

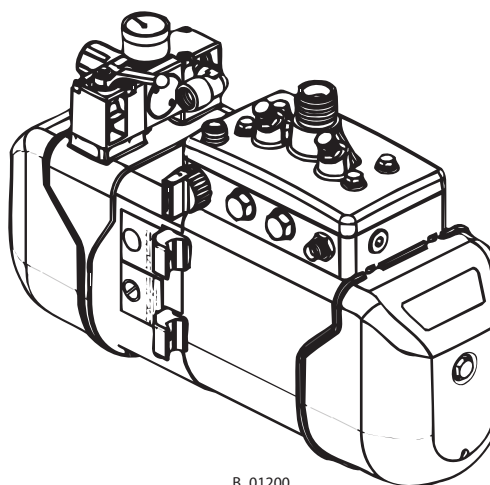


Original- Betriebsanleitung

Cobra 40-10

Ausgabe 02 / 2009

**Hochdruck
Doppelmembranpumpe**



B_01200



II 2 G IIB X (Atex 95)

4.3 DATEN**4.3.1 MATERIALIEN DER FARBFÜHRENDEN TEILE**

Einlassgehäuse	Consital®
Farbstufe	Consital®
Ventilkugeln	Edelstahl
Ventilsitze/ -kegel	Hartmetall
Membrane	PA beständig
Ventilverschraubung	1.4104

4.3.2 TECHNISCHE DATEN

Beschreibung	Einheiten	Cobra 40-10
Übersetzungsverhältnis		40 : 1
Volumenstrom pro Doppelhub (DH)	cm ³ cu inch	10 0.6
Max. Betriebsüberdruck	MPa bar psi	25 250 3626
Max. mögliche Hubzahl im Betrieb	DH/min	200
Min. - Max. Lufteingangsdruck	MPa bar psi	0.25-0.6 2.5-6 36.3-87
Ø Lufteingang (Innengewinde)	Zoll inch	G 1/2
Min. Durchmesser Druckluft Zuleitung	mm inch	13 0.51
Luftverbrauch bei 0.6 MPa; 6 bar; 87 psi pro DH	NL	3.5
Schalldruckpegel bei max. zulässigem Luftdruck*	dB(A)	74
Schalldruckpegel bei 0.45 MPa; 4.5 bar; 65.27 psi Luftdruck*	dB(A)	72
Schalldruckpegel bei 0.3 MPa; 3 bar; 43.5 psi Luftdruck*	dB(A)	69
Durchmesser Luftmotorkolben	mm Inch	80 3.15
Materialeingang (Aussengewinde)	mm	M36x2
Materialausgang (Innengewinde)	Zoll Inch	G 3/8
Gewicht	kg lb	19 41.9
Material pH Wert	pH	3.5-9
Max. Materialdruck Pumpeneingang	MPa bar psi	2 20 290
Materialtemperatur	°C °F	+10 ÷ +80 +50 ÷ +176

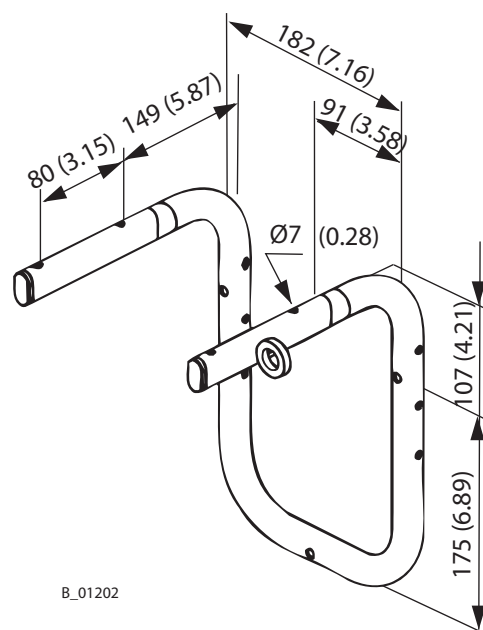
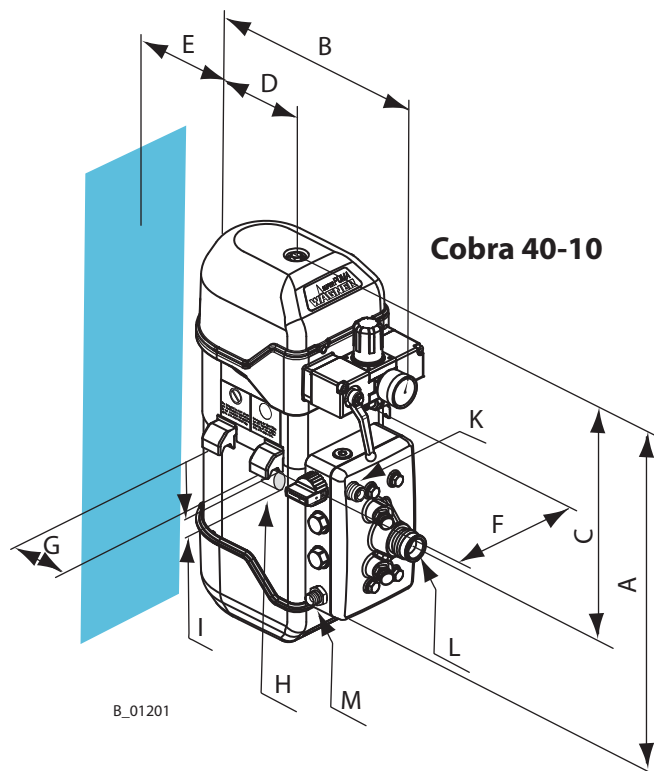
Beschreibung	Einheiten	Cobra 40-10
Umgebungstemperatur	°C °F	+10 ÷ +60 +50 ÷ +140
Zulässige Schräglage für Betrieb	∠°	±10
Füllmenge Hydrauliköl	L Cu inch	0.065 4

* Gemessener A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel in 1 m Abstand, L pA1m nach DIN EN ISO 3746-1995.

Durch die SUVA (Schweiz. Unfallversicherungs Anstalt) wurden Referenzmessungen durchgeführt.

	 WARNUNG
	Ölhaltige Abluft! Vergiftungsgefahr durch Einatmen → Druckluft öl- und wasserfrei zur Verfügung stellen (Qualitätsstandard 5.5.4 nach ISO 8573.1) 5.5.4 = 40 µm / +7 / 5 mg/m³.

SIHL_0023_D

4.3.3 ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE**4.3.4 VOLUMENSTROM**

Wagner AL-Düsen			Volumenstrom in l/ min.*		
ø inch	ø mm	Spritzwinkel	bei 7 MPa 70 bar 1015 psi	bei 10 MPa 100 bar 1450 psi	bei 15 MPa 150 bar 2175 psi
0.007	0.18	40°	0.1650	0.2000	0.2400
0.009	0.23	20-30-40-50-60°	0.2060	0.2500	0.3090
0.011	0.28	10-20-30-40-50-60°	0.2950	0.3450	0.4260
0.013	0.33	10-20-30-40-50-60-80°	0.4530	0.5280	0.6600
0.015	0.38	10-20-30-40-50-60-80°	0.5770	0.6720	0.8130
0.017	0.43	20-30-40-50-60-70°	0.7310	0.7860	1.0640
0.019	0.48	20-30-40-50-60-70-80°	0.9260	1.0920	1.3700
0.021	0.53	20-40-50-60-80°	1.1430	1.3600	1.6900
0.023	0.58	20-40-50-60-70-80°	1.3700	1.5900	2.0100
0.025	0.64	20-40-50-60-80°	1.6200	1.9100	2.4000
0.027	0.69	20-40-50-60-80°	1.8300	2.1300	2.6800

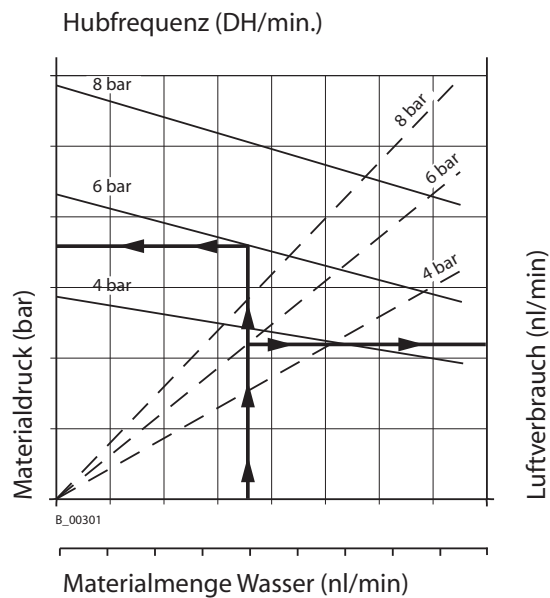
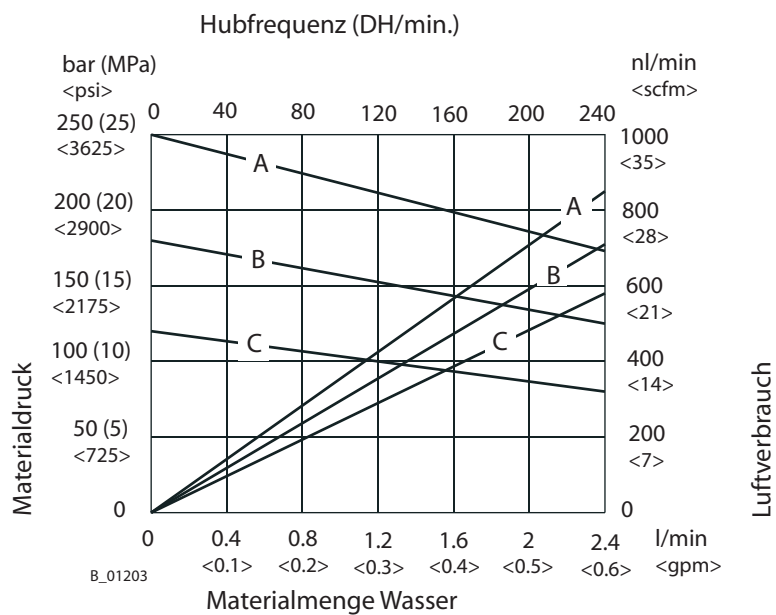
Cobra 40-10

* Volumenstrom bezieht sich auf Wasser.

Maximale Bereiche für Dauerbetrieb bei 200 DH/min.

4.3.6 LEISTUNGSDIAGRAMME

Beispiel

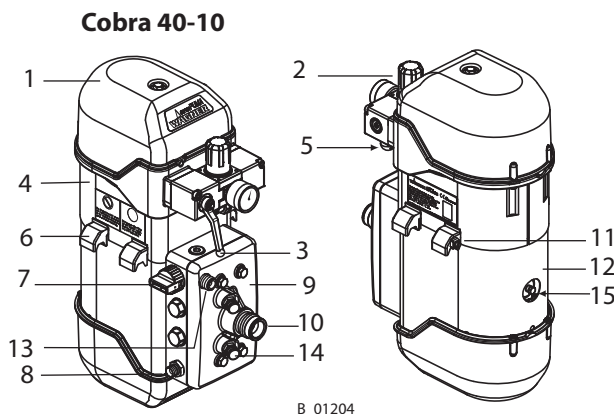
**Diagramm für Cobra 40-10**

A = 6 bar (0.6 MPa/ 87 psi) Luftdruck
 B = 4.5 bar (0.45 MPa/ 65 psi) Luftdruck
 C = 3 bar (0.3 MPa/ 44 psi) Luftdruck

4.4 FUNKTION

4.4.1 PUMPE

- 1 Steuergehäuse mit integrierter Schalldämpfung
- 2 Luftdruckregler
- 3 Kugelhahn
- 4 Luftmotor
- 5 Drucklufteingang
- 6 Halterungsflansch
- 7 Entlastungsventil
- 8 Materialausgang
- 9 Farbstufe
- 10 Materialeingang
- 11 Erdungsanschluss
- 12 Verschalung Druckstufe
- 13 Rücklaufstutzen
- 14 Ventildrucker
- 15 Abluftöffnung



Allgemeines

Die Doppelmembranpumpe wird mit Druckluft angetrieben. Diese Druckluft bewegt den Luftkolben im Luftmotor (4) und damit auch die Kolbenstange in der Druckstufe (9) auf und ab. Am jeweiligen Ende des Hubes wird die Druckluft mit Hilfe der Umschaltventile und des Steuerkolbens umgesteuert. Die Aufwärts- und Abwärtsbewegung der 2 Membrane in der Farbstufe erfolgt über Hydrauliköl, welches in der Druckstufe durch die Kolbenstange bewegt wird. Bei jedem Kolbenstangenhub wird Arbeitsmaterial angesaugt und gleichzeitig zur Pistole gefördert.

Luftmotor (4)

Der Luftmotor mit seiner pneumatischen Umsteuerung (1) benötigt kein Pneumatiköl. Die Druckluft wird dem Motor über den Luftdruckregler (2) und den Kugelhahn (3) zugeführt.

Der Luftmotor ist mit einem Sicherheitsventil ausgerüstet. Das Sicherheitsventil ist werkseitig eingestellt und versiegelt. Bei Drücken, welche den zulässigen Betriebsdruck überschreiten, öffnet automatisch das durch eine Feder belastete Ventil und lässt den Überdruck ab.

	WARNUNG
	Überdruck! Verletzungsgefahr durch berstende Geräteteile → Nie die Einstellung des Sicherheitsventils ändern.

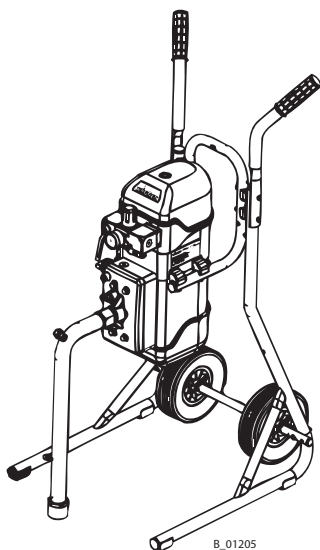
SIHI_0026_D

Farbstufe (9)

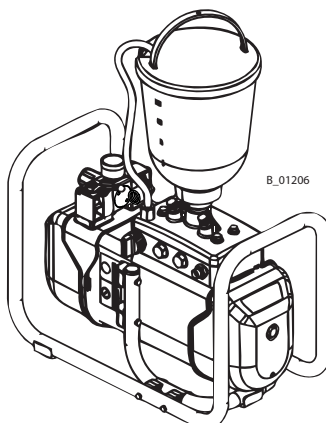
Die Farbstufe ist als Doppelmembranpumpe mit auswechselbaren Ein- und Auslassventilen ausgebildet. Mit dem Entlastungsventil (7) kann von „Spritzen“ auf „Materialzirkulation“ umgeschaltet werden.

Aufstellungspositionen.

Die Cobra-Pumpe darf in den gezeigten Aufstellungspositionen betrieben werden.



Vertikale Aufstellung



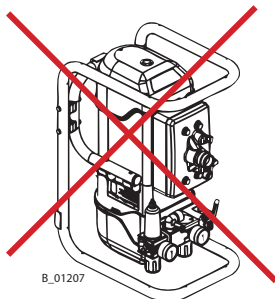
Horizontale Aufstellung

VORSICHT**Überkopf Betrieb oder Lagerung (Luftmotor mit Druckregler unten)**

Funktionsstörungen durch Eindringen von Luft in den Hydraulikkreislauf.

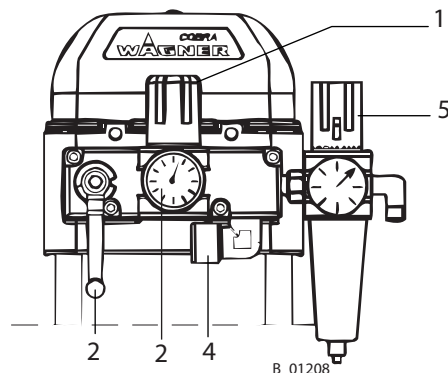
- Betrieb oder Lagerung überkopf unbedingt vermeiden.
- Entlüften siehe Serviceanleitung.

SIHI_0071_D



4.4.2 DRUCKREGELEINHEIT

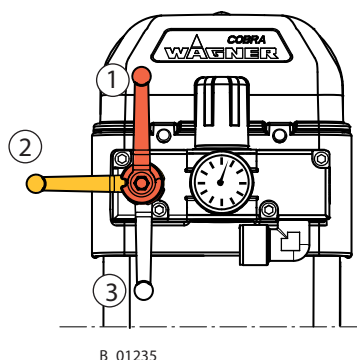
- 1 Druckregler
- 2 Kugelhahn
- 3 Manometer
- 4 Drucklufteingang
- 5 Filterdruckregler AirCoat (Option)



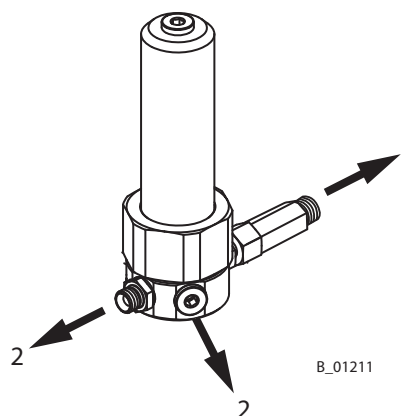
Der AirCoat Regler (5) muss in jeder Einbaulage der Membranpumpe senkrecht montiert werden.

Stellungen Kugelhahn

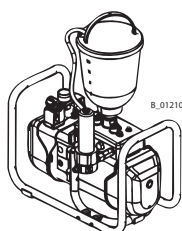
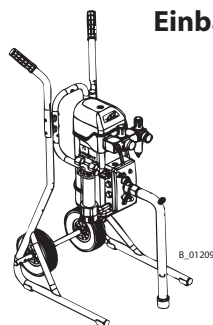
- 1 Geschlossen: Der Arbeitsdruck im Luftmotor wird entlüftet. (Steuerluftdruck ist noch vorhanden)
- 2 Geschlossen: Der Luftmotor kann noch unter Druck stehen.
- 3 Offen: Arbeitsstellung

**4.4.3 HOCHDRUCKFILTER (OPTION)**

Um einen störungsfreien Betrieb gewährleisten zu können, wird die Verwendung eines WAGNER Hochdruckfilters empfohlen. Diese sind speziell für entsprechende Pneumatikpumpen konzipiert. Die Filtereinsätze können dem zu verarbeitenden Material entsprechend ausgetauscht werden. Dem Gerät entsprechende Hochdruckfilter und deren Einsätze finden Sie in der Zubehörliste.



- 1 Anschluss Farbstufe
- 2 Zwei Materialausgänge

Einbauvarianten

5 INBETRIEBNAHME UND BEDIENUNG

5.1 AUFSTELLEN UND ANSCHLIESSEN

5.1.1 AUFSTELLEN DER PUMPE

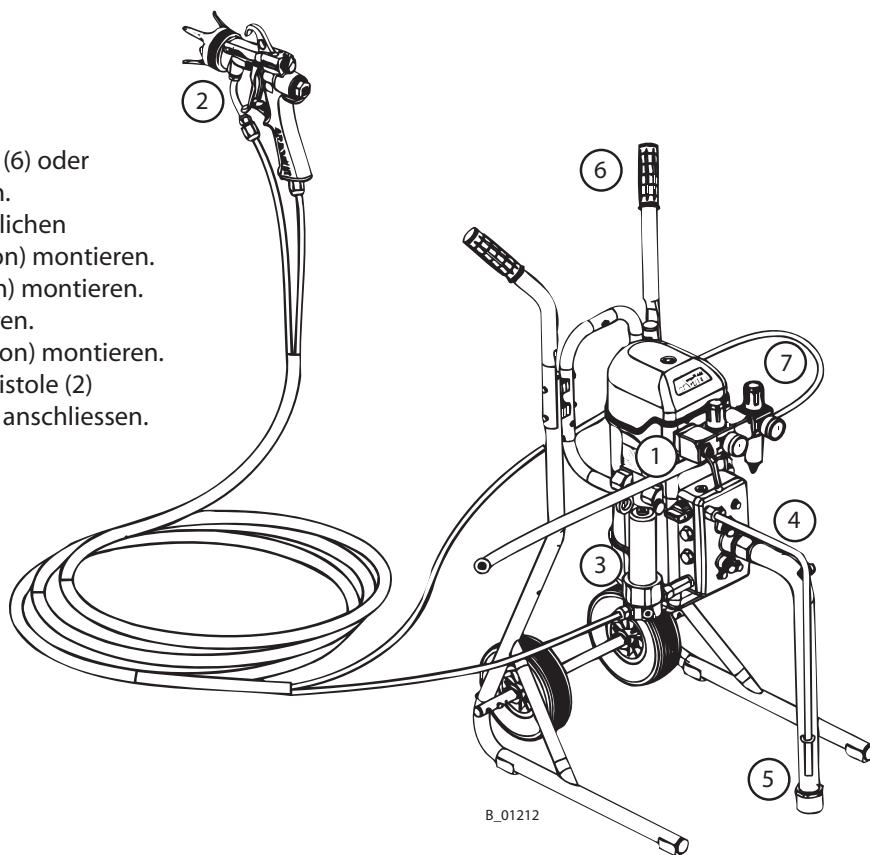
Hinweis

Diese Pumpe kann zu einem Spritzsystem für Airless oder AirCoat Applikation komplettiert werden. Die Komponenten sind, sofern das System nicht als Spraypack angeschafft wurde, aus dem Zubehör ersichtlich.

Die Auswahl der Düsen hat gemäss der Pistolenanleitung zu erfolgen.

Vorgehen:

1. Pumpe auf Gestell, Wagen (6) oder Wandhalterung montieren.
2. Für AirCoat System: zusätzlichen Filterdruckregler (7) (Option) montieren.
3. Hochdruckfilter (3) (Option) montieren.
4. Ansaugsystem (5) montieren.
5. Rücklaufschlauch (4) (Option) montieren.
6. Hochdruckschlauch und Pistole (2) gemäss Betriebsanleitung anschliessen.



B_01212



! WARNUNG

Schiefer Untergrund!

Unfallgefahr beim Wegrollen/Umfallen des Gerätes

- Wagen mit Kolbenpumpe waagrecht stellen.
- Bei schiefer Untergrund Füsse des Wagens in Richtung Gefälle stellen.
- Wagen sichern.

5.1.2 ERDUNG

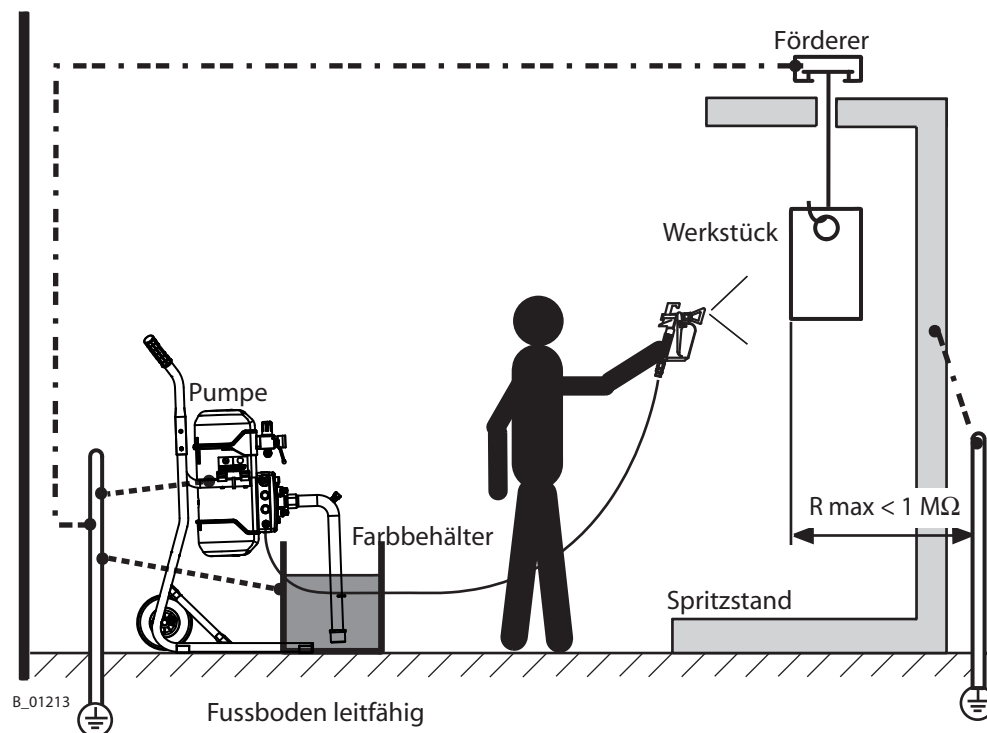
	 WARNUNG Entladung elektrostatisch aufgeladener Bauteile in lösemittelhaltiger Atmosphäre! Explosionsgefahr durch elektrostatische Funken → Kolbenpumpe nur mit feuchtem Tuch reinigen.
---	--

SIHI_0041_D

	WARNUNG Starker Farbnebel bei mangelhafter Erdung! Vergiftungsgefahr Mangelhafte Qualität des Farbauftrags → Alle Gerätekompontenten erden. → Zu beschichtende Werkstücke erden.
---	--

SIHI_0003_D

Erdungsschema (Beispiel)

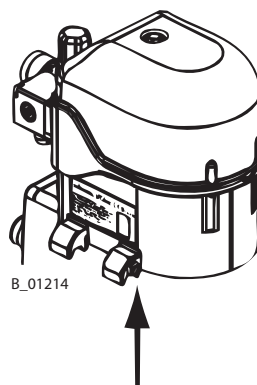


Kabelquerschnitte

Pumpe	4 mm ² ; AWG 11
Farbbehälter	6 mm ² ; AWG 10
Förderer	16 mm ² ; AWG 5
Kabine	16 mm ² ; AWG 5
Spritzstand	16 mm ² ; AWG 5

Vorgehen:

1. Erdungskabel mit Öse anschrauben.
2. Klipp des Erdungskabels an bauseitigen Erdungsanschluss anklemmen.
3. Materialbehälter bauseitig erden.
4. Übrige Anlageteile bauseitig erden.



5.2 INBETRIEBNAHME

5.2.1 SICHERHEITSHINWEISE

Vor allen Arbeiten sind, gemäss Betriebsanleitung folgende Punkte zu beachten:

- Sicherheitsbestimmungen gemäss Kapitel 2 einhalten.
- Inbetriebnahme fachgerecht ausführen.

	! WARNUNG Hochdruck-Spritzstrahl! Lebensgefahr durch Injektion von Farbe oder Lösungsmittel → Nie in den Spritzstrahl fassen. → Spritzpistole nie gegen Personen richten. → Bei Hautverletzungen durch Farben oder Lösungsmittel sofort einen Arzt aufsuchen. Den Arzt über die benutzte Farbe oder das Lösungsmittel informieren. → Defekte Hochdruckteile nie abdichten, sondern sofort druckentlasten und ersetzen.
---	---

SIHI_0016_D

	! WARNUNG Giftige und/oder entflammbare Dampfgemische! Vergiftungs- und Verbrennungsgefahr → Gerät in einer für die Arbeitsstoffe zugelassenen Spritzkabine betreiben. –oder– → Gerät an einer entsprechenden Spritzwand mit eingeschalteter Belüftung (Absaugung) betreiben. → Nationale und örtliche Vorschriften zur Abluftgeschwindigkeit beachten.
---	--

SIHI_0028_D

	! WARNUNG Explodierende Gasgemische bei unvollständig gefüllter Pumpe! Lebensgefahr durch umherfliegende Teile → Sicherstellen, dass Kolbenpumpe und Ansaugsystem immer vollständig mit Reinigungsmittel bzw. Arbeitsmittel befüllt sind. → Gerät nach Reinigung nicht leer spritzen.
---	--

SIHI_0025_D

Vor jeder Inbetriebnahme sind folgende Punkte zu beachten:

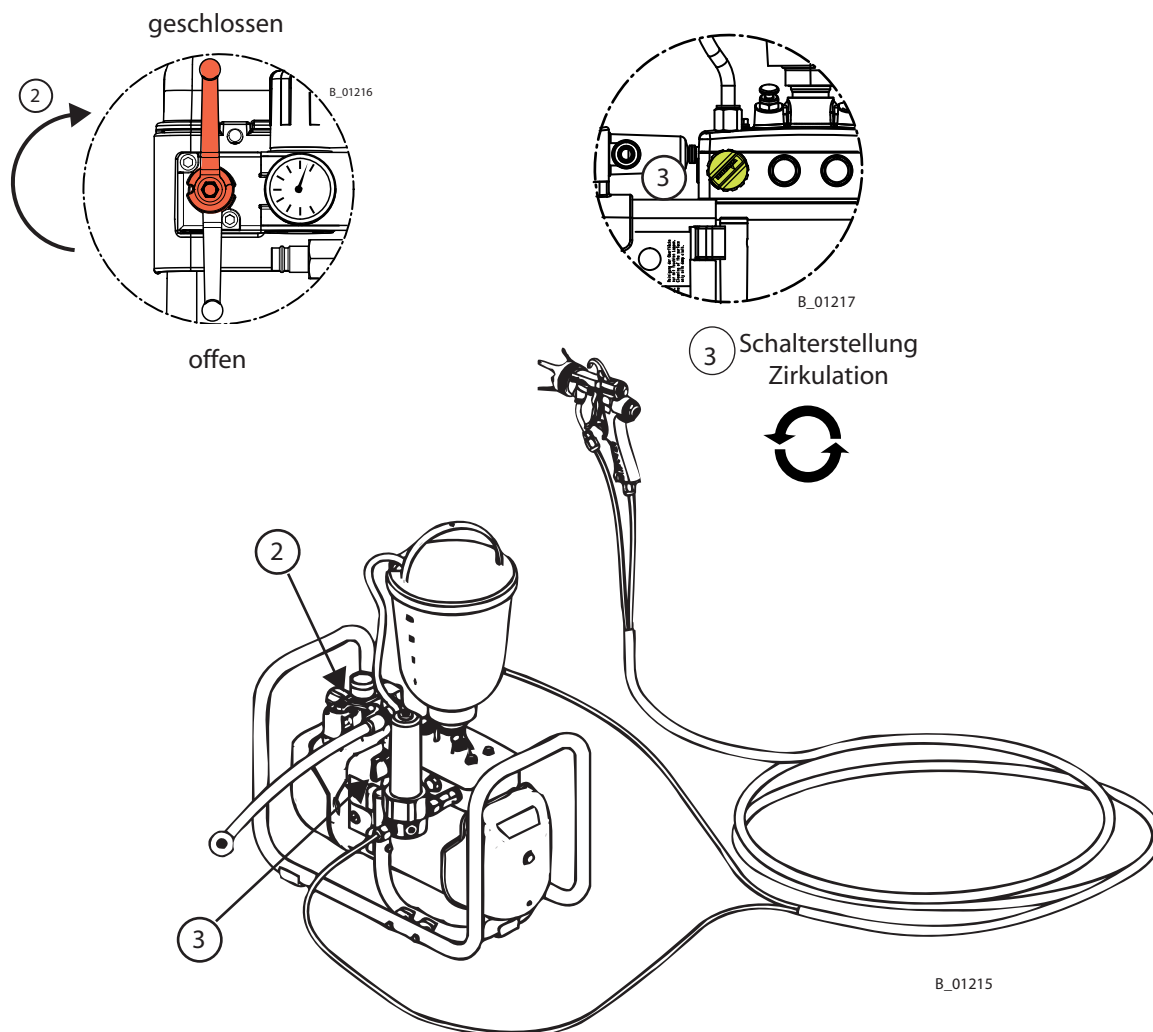
- Mit Sicherungshebel Pistole sichern.
- Zulässige Drücke überprüfen.
- Alle Verbindungsteile auf Dichtheit prüfen.
- Schläuche auf Beschädigung prüfen.

Vor allen Arbeiten am Gerät ist folgender Zustand sicherzustellen:

- Pumpe, Hochdruckschlauch mit Pistole druckentlasten.
- Pistole mit dem Sicherungshebel sichern.
- Luftzufuhr unterbrechen.

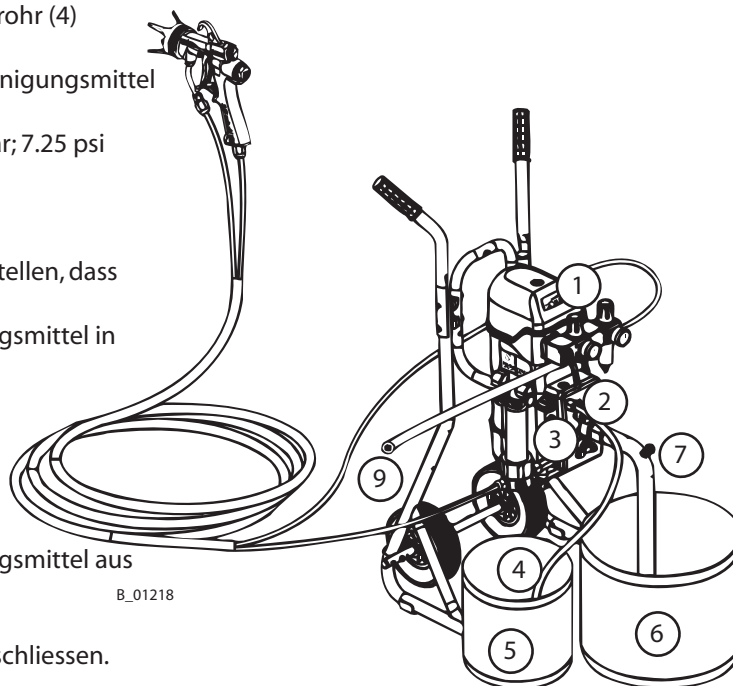
NOT-AUS

Bei unvorhergesehenen Vorgängen sofort Kugelhahn (2) schliessen und Rücklaufventil (3) öffnen.



5.2.2 GRUNDSPÜLUNG

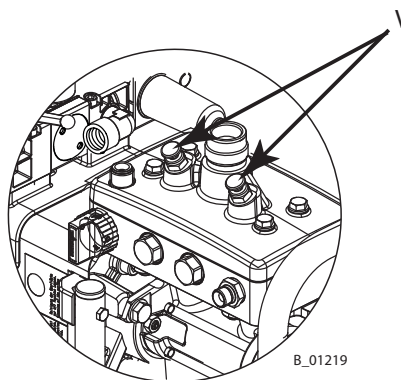
1. Leeren Behälter (5) unter das Rücklaufrohr (4) stellen.
2. Ansaugschlauch (7) in Behälter mit Reinigungsmittel (6) stellen.
3. Am Druckregler (1) ca. 0.05 MPa; 0.5 bar; 7.25 psi einstellen.
4. Rücklaufventil (3) öffnen.
5. Kugelhahn (2) langsam öffnen.
6. Luftdruck am Druckregler (1) so nachstellen, dass die Pumpe regelmässig läuft.
7. Solange spülen, bis sauberes Reinigungsmittel in Behälter (5) fließt.
8. Kugelhahn (2) schliessen.
9. Rücklaufventil (3) umschalten.
10. Pistole ohne Düse in Behälter (5) richten und abziehen.
11. Kugelhahn (2) langsam öffnen.
12. Solange spülen, bis sauberes Reinigungsmittel aus der Pistole fließt.
13. Kugelhahn (2) schliessen.
14. Wenn das System drucklos ist, Pistole schliessen.
15. Pistole sichern.
16. Inhalt des Behälters (5) den lokalen Vorschriften entsprechend entsorgen.



B_01218

Hinweis:

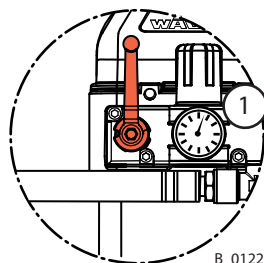
Während dem Spülen beide Ventildrucker (V) kurz betätigen



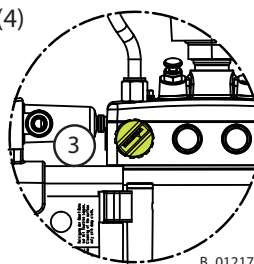
B_01219

5.2.3 BEFÜLLEN MIT ARBEITSMATERIAL

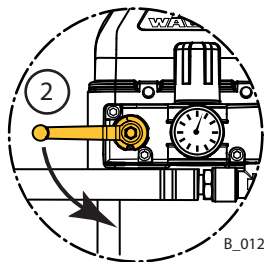
1. Ansaugschlauch (7) zusammen mit Rücklaufrohr (4) in Behälter mit Arbeitsmaterial (6) stellen.
2. Am Druckregler (1) ca. 0.05 MPa; 0.5 bar; 7.25 psi einstellen.
3. Entlastungsventil (3) öffnen.
4. Kugelhahn (2) langsam öffnen.
5. Luftdruck am Druckregler (1) so nachstellen, dass die Pumpe regelmässig läuft.
6. Sobald reines Arbeitsmaterial aus dem Rücklaufrohr (4) fliesst, Kugelhahn (2) schliessen.
7. Entlastungsventil (3) in Spritzstellung drehen.
8. Pistole ohne Düse in Behälter (5) richten und abziehen.
9. Kugelhahn (2) langsam öffnen.
10. Wenn reines Arbeitsmaterial ohne Lufteinschlüsse fliesst, Kugelhahn (2) schliessen.
11. Wenn das System drucklos ist, Pistole schliessen.
12. Pistole sichern.



Kugelhahn geschlossen

Stellung
Zirkulation

Entlastungsventil

Stellung
Spritzen

Kugelhahn öffnen

5.3 ARBEITEN**5.3.1 SPRITZEN**

1. Pistole sichern und Düse in Pistole einsetzen.
2. Kugelhahn (2) langsam öffnen.
3. Am Druckregler (1) den gewünschten Arbeitsdruck einstellen.
4. Spritzbild gemäss der Pistolenanleitung optimieren.
5. Arbeitsvorgang aufnehmen.

Hinweis: Es ist funktionsbedingt zulässig, dass die Pumpe bei geschlossener Pistole mit 1 - 6 DH/min. nachläuft.

5.3.2 ARBEITSUNTERBRECHUNG

1. Pistole schliessen.
2. Kugelhahn (2) schliessen.
3. System durch abziehen der Pistole druckentlasten.
4. Pistole schliessen und sichern.

Falls mit dem System 2K-Materialien verarbeitet werden:

	! WARNUNG Ausgehärtetes Arbeitsmaterial im Spritzsystem bei Verarbeitung von 2K-Material! Zerstörung von Pumpe und Spritzsystem → Verarbeitungsvorschriften des Herstellers beachten, insbesondere die Topfzeit. → Vor Ende der Topfzeit Grundspülung durchführen.
--	---

5.3.3 AUSSER BETRIEB SETZEN UND REINIGEN

Hinweis

Das Gerät soll zu Wartungszwecken etc. gereinigt werden. Achten Sie darauf, dass keine Materialreste antrocknen und sich festsetzen.

Vorgehen:

1. Arbeitsunterbrechung -> Absatz 5.3.2, ausführen.
2. Grundspülung -> Absatz 5.2.2, durchführen.
3. Pistole gemäss deren Betriebsanleitung warten.
4. Ansaugsystem und Ansaugfilter reinigen und kontrollieren.
5. Bei Verwendung eines Hochdruckfilters: Filtereinsatz und Filtergehäuse reinigen und kontrollieren.
6. System äusserlich reinigen.

	! WARNUNG Versprödeter Filterdruckregler! Behälter am Filterdruckregler versprödet bei Kontakt mit Lösungsmitteln und kann platzen Verletzungsgefahr durch umherfliegende Teile → Behälter am Filterdruckregler nicht mit Lösungsmittel reinigen.
--	--

SIHI_0014_D

7. Ganzes System wieder komplettieren.
8. Befüllen des Systems mit Reinigungsmittel gemäss Absatz 5.2.4 „Befüllen mit Arbeitsmaterial“.

	! WARNUNG Explodierende Gasgemische bei unvollständig gefüllter Pumpe! Lebensgefahr durch umherfliegende Teile → Sicherstellen, dass Kolbenpumpe und Ansaugsystem immer vollständig mit Reinigungsmittel bzw. Arbeitsmittel befüllt sind. → Gerät nach Reinigung nicht leer spritzen.
---	--

SIHI_0025_D

5.4 LANGFRISTIGE LAGERUNG

Bei der Lagerung der Anlage über einen längeren Zeitraum sind eine gründliche Reinigung und ein Schutz vor Korrosion erforderlich. Wasser respektive Lösungsmittel in der Materialförderpumpe durch geeignetes Konservierungöl ersetzen, Trennmittel-Becher mit Trennmittel füllen.

Vorgehen:

1. Absatz 5.3.3 „Ausser Betrieb setzen und Reinigen“, Punkt 1 bis 7 durchführen.
2. Spülen mit Konservierungsmittel gemäss Absatz 5.2.2.
3. Luftmotor mit Pneumatiköl konservieren: Öler dem Drucklufteingang vorschalten und einige Doppelhübe ausführen.

6 STÖRUNGSSUCHE, WARTUNG UND REPARATUR

6.1 STÖRUNGSSUCHE UND BEHEBUNG

Problem	Ursache	Behebung
Pumpe arbeitet nicht	Luftmotor läuft nicht an, bleibt stehen	Kugelhahn an der Druckreglereinheit schliessen / öffnen oder Druckluftzuleitung kurz unterbrechen
	Keine Luftdruckanzeige am Manometer (Luftdruckregler arbeitet nicht)	Druckluftzufuhr kurz unterbrechen oder Regler reparieren bzw. auswechseln
	Verstopfung der Spritzdüse	Düse laut Anweisung reinigen
	Mangelhafte Druckluftversorgung	Druckluftversorgung prüfen
	Verstopfung des Einsteckfilters in der Spritzpistole oder im Hochdruckfilter	Reinigung der Teile und Verwendung von einwandfreiem Arbeitsstoff
	Verstopfung in der Farbstufe oder HD-Schlauch (z.B. 2K-Material ausgehärtet)	Farbstufe demontieren und reinigen, HD-Schlauch ersetzen
	Fett in Gleitmantelkombination. Pumpe bleibt ab und zu an einem Umschaltpunkt stehen	Gleitmantelkombination entfetten. Rastenkörper prüfen (siehe Serviceanleitung)
Schlechtes Spritzbild	Siehe Pistolenanleitung	
Unregelmässiges Arbeiten der Materialpumpe; Spritzstrahl fällt zusammen (Pulsation)	Viskosität zu hoch	Arbeitsstoff verdünnen
	Zu geringer Spritzdruck	Lufteingangsdruck erhöhen. Kleinere Düse verwenden
	Verklebte Ventile	Ventildrucker betätigen. Materialpumpe reinigen, eventuell in Reinigungsmittel einige Zeit stehen lassen
	Fremdkörper im Ansaugventil	Ansaugventilgehäuse demontieren, reinigen und Ventilsitz kontrollieren
	Durchmesser der Druckluftzuleitung zu klein	Grössere Zuleitung vorsehen -> Technische Daten. Siehe Absatz 4.3.2
	Abgenützte Ventile, Packungen oder Kolben	Teile erneuern
	Filter der Steuer- oder der Arbeitsluft verstopft	Prüfen und wenn nötig reinigen
Stark unregelmässiges Arbeiten der Materialpumpe	Membrane „blockiert“ durch zu schnelles Ansaugen	Pumpe einige Zeit bei minimal geöffnetem Kugelhahn betreiben

Problem	Ursache	Behebung
Pumpe läuft gleichmässig, saugt jedoch keinen Arbeitsstoff an	Überwurfmutter des Ansaugsystems ist locker; Pumpe zieht Luft	Überwurfmutter anziehen
	Ansaugfilter verschmutzt	Filter reinigen
	Verklebte Ventile	Ventildrucker betätigen. Materialpumpe reinigen, eventuell in Reinigungsmittel einige Zeit stehen lassen
Schnelles Arbeiten der Pumpe bei geschlossener Pistole	Ventile abgenützt	Teile erneuern
Leistungsabfall durch zu starke Vereisung	Viel Kondenswasser in der Luftzufuhr	Wasserabscheider einbauen

Liegt keine der genannten Störungsursachen vor, kann der Defekt bei einer WAGNER Kundendienststelle behoben werden.

6.2 WARTUNG

	 WARNUNG
	Unsachgemässe Wartung/Reparatur! Lebensgefahr und Geräteschäden → Reparaturen und Austausch von Teilen dürfen nur von einer WAGNER-Servicestelle oder einer eigens ausgebildeten Person durchgeführt werden. → Nur Teile reparieren und austauschen, die im Kapitel „Ersatzteilkatalog“ aufgeführt sind. → Vor allen Arbeiten am Gerät und bei Arbeitsunterbrechungen: - Steuergerät vom Netz trennen. - Spritzpistole und Gerät druckentlasten. - Spritzpistole gegen Betätigung sichern. → Bei allen Arbeiten Betriebs- und Serviceanleitung beachten.

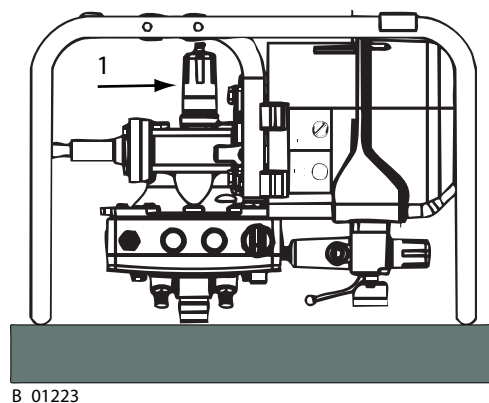
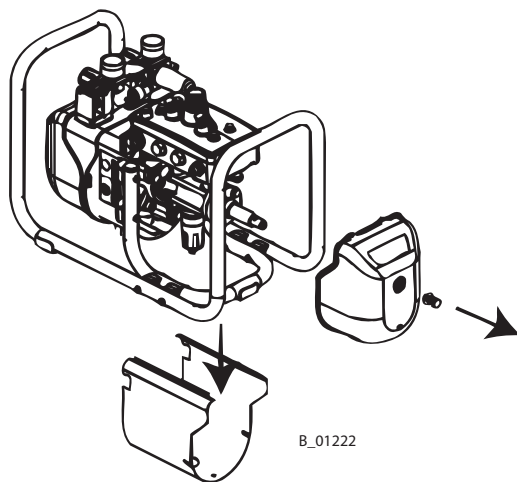
SIHL_0048_D

1. Täglich oder nach Bedarf ist der Hochdruckfilter zu kontrollieren und zu reinigen.
3. Bei jeder Ausserbetriebsetzung ist das Vorgehen gemäss Absatz 5.3.3 zu beachten!
4. Täglich Schläuche, Rohre, Kupplungen überprüfen und gegebenenfalls ersetzen.

WAGNER empfiehlt, Spritzgeräte jährlich sicherheitstechnisch durch einen Sachkundigen (z.B. WAGNER Servicetechniker) zu überprüfen.

6.3 WARTUNG HYDRAULIKSTUFE**6.3.1 ÖLSTAND KONTROLLIEREN**

1. Pumpe kurz trocken laufen lassen.
2. Danach Ölstand A ablesen.



Gerät wie im Bild gezeigt demontieren und auf den Kopf stellen.
Auf Füllstandkennzeichnung X am Ölbehälter achten.

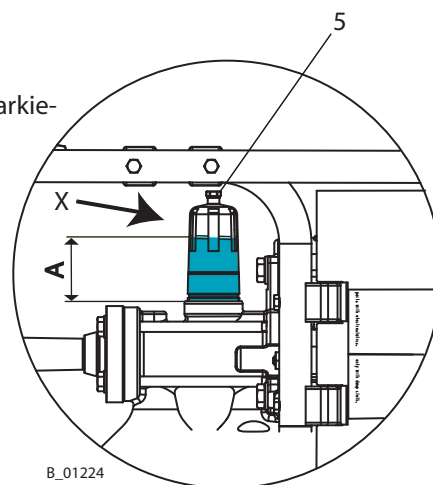
Der Ölstand A im Ölbehälter (1) muss innerhalb der angegebenen Markierungen liegen.

A = 46 mm ± 1
A = 1.81 inch ± 0.04

Werden Abweichungen festgestellt, muss Hydrauliköl nachgefüllt werden.

Vorgehen:

1. Gewindestopfen (5) lösen und entfernen.
2. Öl bis auf Niveau A nachfüllen.
3. Pumpe langsam trocken laufen lassen und auf Luftblasen prüfen.
4. Gewindestopfen (5) einschrauben und mit 3-4 Nm; 2.2-3 lbft festziehen.

**VORSICHT****Verwendung Hydrauliköl**

Funktionsstörungen durch den Einsatz von falschem Hydrauliköl

→ Verwendung von Original Hydrauliköl - Wagner Bestell-Nummer 322912
(250 ml; 15 cu inch)

6.3.2 ÖLWECHSEL

Soll nach 500 Betriebsstunden oder einmal jährlich durchgeführt werden.

Benötigtes Zubehör:

Bestell-Nr. 322911 Set Ölfüllung

VORSICHT

Verwendung Hydrauliköl

Funktionsstörungen durch den Einsatz von falschem Hydrauliköl

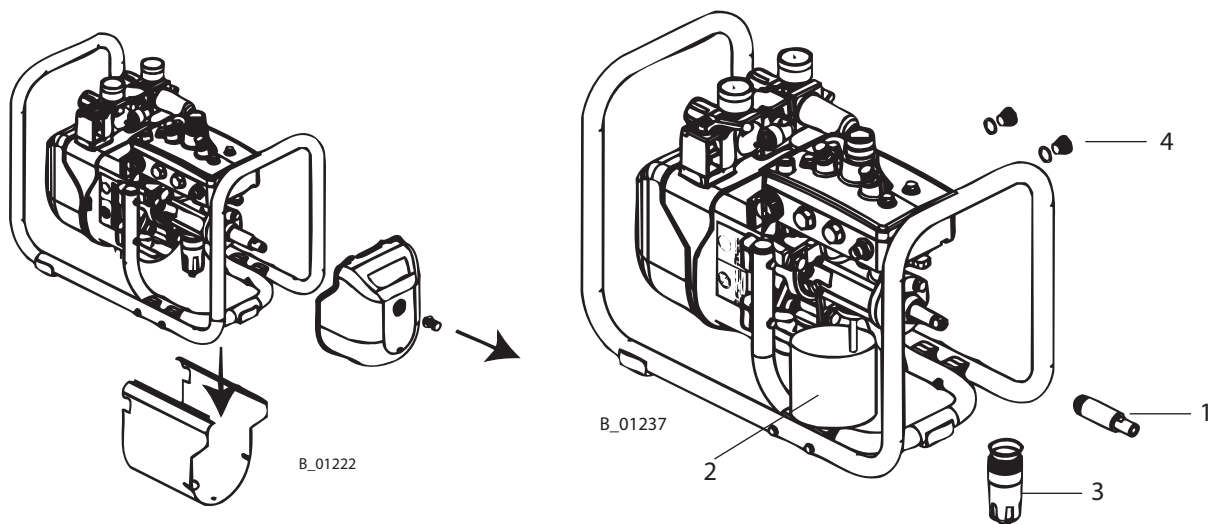
→ Verwendung von Original Hydrauliköl - Wagner Bestell-Nummer 322912
(250 ml; 15 cu inch)

SIHL_0072_D

Öl ablassen

Vorgehen

1. Ausserbetrieb setzen und reinigen -> Absatz 5.3.3 bis und mit Punkt 6.
2. Gerät wie im Bild gezeigt platzieren und Haube zusammen mit Verschalung demontieren.
3. Kolbenabdeckung (1) abschrauben.
4. Ölsammelbehälter (2) unterstellen.
5. Ölbehälter (3) mit Ölinhalt abschrauben und entleeren.
6. Verschlusschrauben (4) mit Dichtungen lösen und entfernen.
7. Pumpe langsam laufen lassen bis kein Öl mehr aus dem Ölansaugrohr austritt.
8. Sauberen Ölbehälter (3) zusammen mit Dichtung wieder einschrauben.



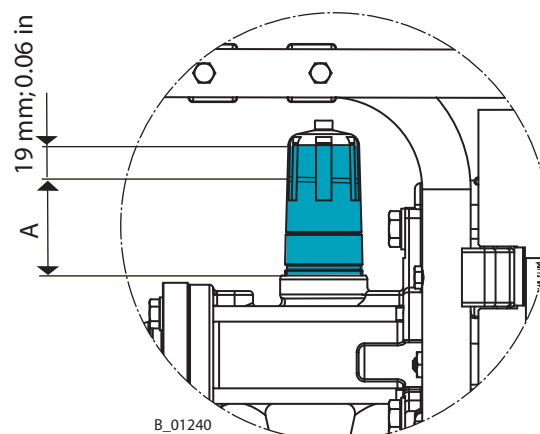
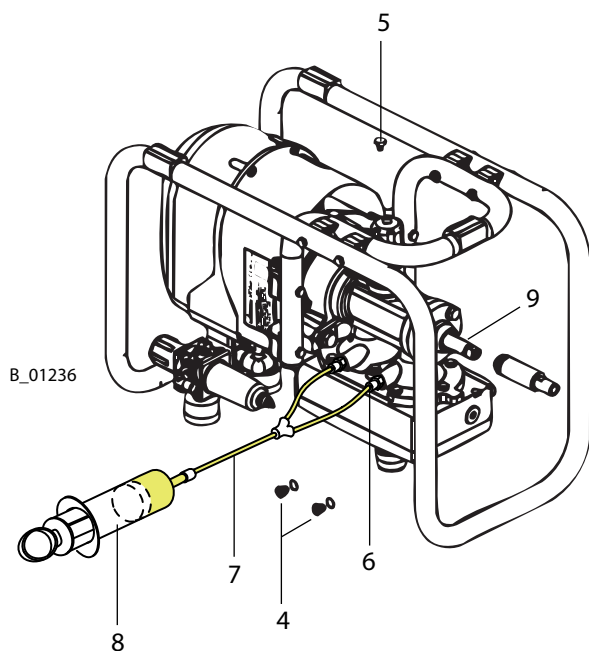
	! VORSICHT Umweltverschmutzung durch Altöl! Altöl im Kanalnetz oder verschüttet im Erdreich führt zu schweren Umweltschäden. Grundwasserverschmutzung ist strafbar → Altöl sammeln und an öffentliche Sammelstelle zurückgeben. → Altöl wird beim Kauf von Hydrauliköl vom Verkäufer zurückgenommen.
---	--

SIHI_0109_D

Hydraulikstufe mit Öl füllen

Vorgehen

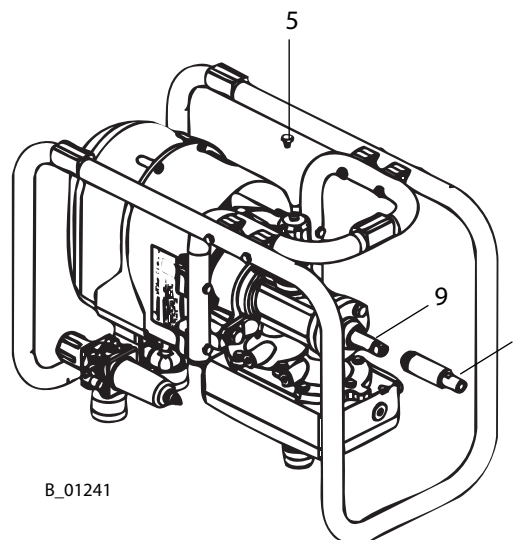
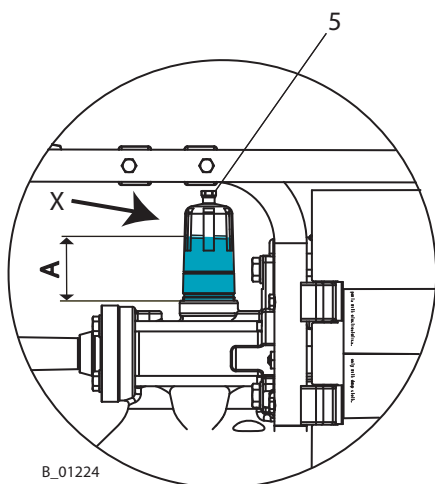
1. Pumpe (auf Gestell montiert) auf den Kopf stellen.
2. Gewindestopfen (5) lösen und entfernen.
3. 2 Verschlusschrauben (4) lösen und durch 2 Einschraubverschraubungen (6) aus dem Ölfüll-Set ersetzen.
4. Schläuche mit Y-Stück (7) anschliessen.
5. Spritze (8) mit ca. 80 ml; 4.88 cu inch Hydrauliköl füllen und an Schlauch einstecken.
6. Kolben (9) in vordere Endlage fahren. Öl mit Spritze einfüllen bis es blasenfrei aus dem Ansaugrohr in den Ölbehälter (3) austritt.
7. Kolben (9) in hintere Endlage fahren. Öl mit Spritze einfüllen bis es blasenfrei aus dem Ansaugrohr in den Ölbehälter (3) austritt.
8. Weiter Öl nachfüllen bis das Niveau vor dem Entlüften ca. 19 mm; 0.06 inch über Normalölstand A erreicht ist.
9. Gewindestopfen (5) leicht aufschrauben. Pumpe auf die Seite legen und Ölfüll-Set demontieren. Einfüllöffnungen mit 2 Verschlusschrauben (4) dicht verschliessen.



Entlüften

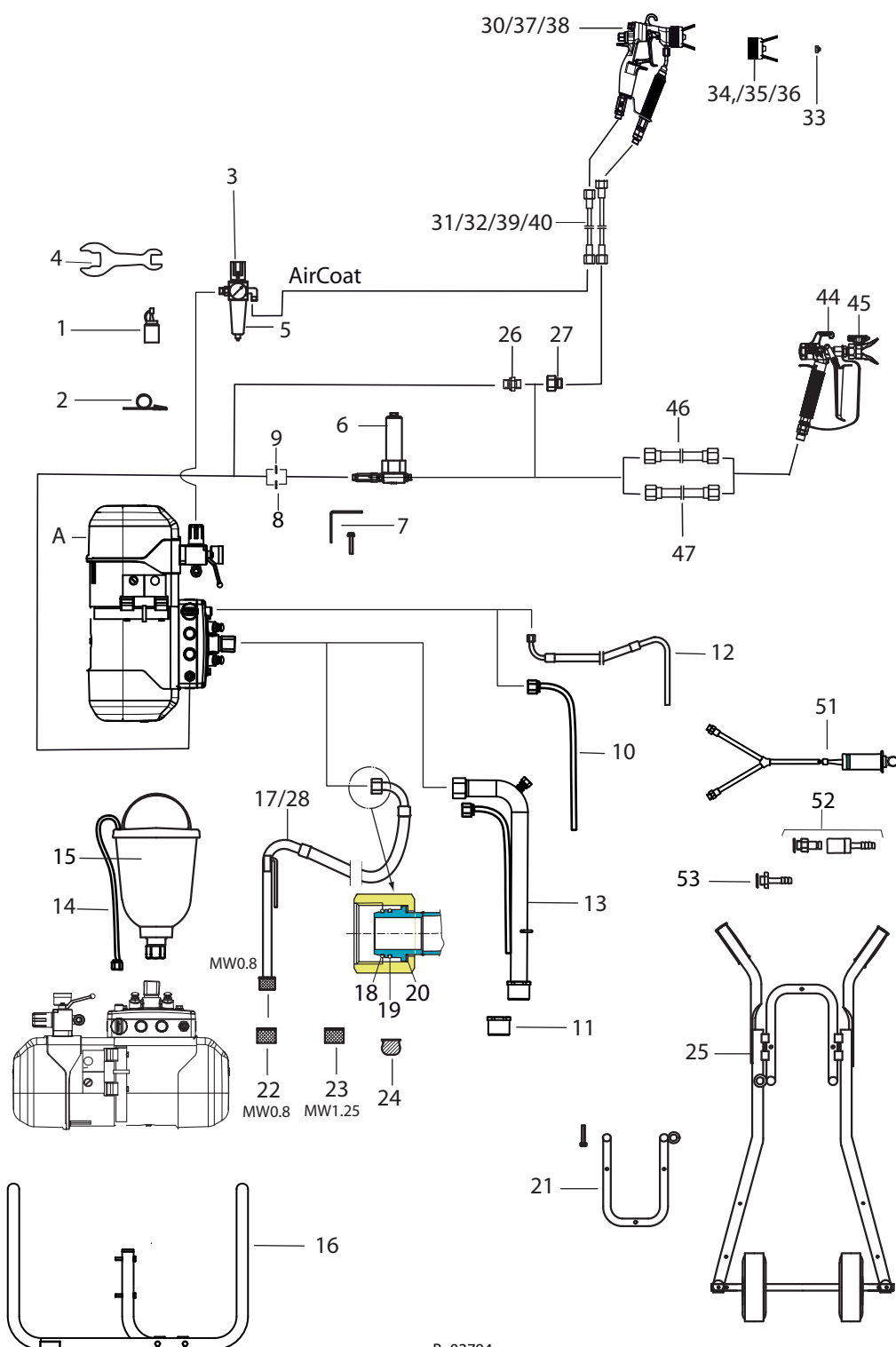
Vorgehen

1. Pumpe auf den Kopf gestellt. Gewindestopfen (5) entfernt.
2. Pumpe langsam laufen lassen (entlüften) bis aus dem Ölsaugrohr keine Luftblasen mehr aufsteigen.
3. Der Ölstand A im Ölbehälter muss innerhalb der angegebenen Markierungen liegen.
 $A = 46 \text{ mm} \pm 1$; $A = 1.81 \text{ inch} \pm 0.04$.
4. Gewindestopfen (5) einschrauben und mit 3-4 Nm; 2.2-3 lbft festziehen.
5. Kolbenabdeckung (1) und Haube zusammen mit Verschalung montieren.
6. Gerät ist wieder einsatzbereit.



7 ZUBEHÖR

7.1 ZUBEHÖR



B_02794

Liste Zubehör

Pos	K	Nr.	Benennung
A		2301858	Membranpumpe Cobra 40-10
1	◆	322912	Hydrauliköl (für Druckstufe) 250 ml; 250 cc
2	◆	236219	Erdungskabel 3 m; 9.8 ft
3		322050	Filterdruckregler mit Kunststoffbehälter
4		341434	Doppelmaulschlüssel
5	◆	115985	Behälter aus Metall für Filterdruckregler
6	◆	322053	HD-Filter 3/8" (ohne Kugelhahn)
7		367115	Wandhalterung kompl. für HD-Filter
8	◆	9925024	Dichtring Cu
9	◆	9974112	Dichtring Al
10		253211	Rücklaufrohr kompl.
11		341435	Filter Maschenweite 1 mm; 0.039 inch
12		367141	Rücklaufschlauch DN 13; ID 0.51 inch, M20x2
13		341263	Ansaugsystem kompl. QuickClean
14		340908	Rücklaufrohr zu Pos. 15
15		341267	Oberbehältergarnitur EX 5 L; 1.3 gal
16		322052	Gestell kompl.
17		367140	Flexibler Ansaugschlauch (drehbar) DN 25; ID 0.98 inch
18	◆	367527	O-Ring PTFE
19	◆	9974127	O-Ring FEP
20	◆	367959	Scheibe PTFE
21		367020	Wandhalterung
22	◆	250245	Filter DN 25; ID 0.98 inch, MW 0.8; MW 0.03 inch, M28x1.5
23	◆	250243	Filter DN 25; ID 0.98 inch, MW 1.25; MW 0.05 inch, M28x1.5
24	◆	97531	Ansaugfilterbeutel MW 0.3; MW 0.012 inch
25		367121	Ständer mit Rädern kompl.
26		369657	Doppelnippel A=G3/4"-A=NPSM3/8"
27		367563	Adapter I=NPSM3/8-A=NPSM1/4"
28		97073	Ansaugschlauch kompl. Lack Niro DN 13; ID 0.98 inch
30	◆	394150	AC4600 Pro (blau) mit Düse 11/40; 25 MPa; 250 bar; 3625 psi, NPSM1/4"
31	◆	9984595	Schlauchpaket AC Material DN3, Luft DN6, 7.5 m; 24.6 ft;
32	◆	9984596	Schlauchpaket AC Material DN3, Luft DN6, 10 m; 32.8 ft,
33	◆	379HHH	Düse ACF3000 -> Düsentabelle in der Pistolenanleitung
34		394910	Luftkappe LV (rot = besonders geeignet für niederviskose Materialien)
35		394911	Luftkappe HV (blau = besonders geeignet für hochviskose Materialien)
36	◆	394912	Luftkappe (grün = niedriger Luftbedarf)
37	◆	394151	AC4600 Pro (rot) mit Düse 11/40; 25 MPa; 250 bar; 3625 psi, NPSM1/4"

◆ = Verschleisssteile

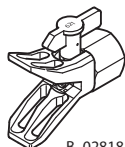
Liste Zubehör

Pos	K	Nr.	Benennung
38	◆	394152	AC4600 Pro (grün) mit Düse 1 1/40, 25 MPa; 250 bar; 3625 psi, NPSM1/4"
39	◆	2302378	Schlauchpaket AC Material DN4, Luft DN6, 7.5 m; 24.6 ft
40	◆	2302379	Schlauchpaket AC Material DN4, Luft DN6, 10 m; 32.8 ft
44	◆	502119	Airless Pistole AG-14, NPSM1/4"; 27 MPa; 270 bar; 3920 psi ohne TradeTip Düse
45	◆	552xxx	Wagner TradeTip Düsen; Auswahltablelle siehe Kapitel 7.2
46	◆	9984583	Hochdruckschlauch Airless, 1/4NPSM, DN 3 mm; ID 0.12 inch, 7.5 m; 24.6 ft, 27 MPa; 270 bar; 3920 psi
47	◆	9984573	Hochdruckschlauch Airless, 1/4NPSM, DN 4 mm; ID 0.16 inch, 7.5 m; 24.6 ft, 27 MPa; 270 bar; 3920 psi
51	◆	322911	Set Ölfüllung mit 100 ml; 100 cc Spritze
53	◆	322916	Set Luftpupplung NW 10 mm; 0.39 inch
53	◆	9985619	Schlauchtülle mit Dichtring

◆ = Verschleissteile

7.2 AUSWAHLTABELLE TRADETIP DÜSEN (AIRLESS)**Airless-Düsen-Tabelle**

Wagner
Trade Tip 2
bis 270 bar
(27 MPa)



B_02818

ohne Düse
F-Gewinde (11/16 - 16 UN)
für Wagner Spritzpistolen
Best.-Nr. 556042

ohne Düse
G-Gewinde (7/8 - 14 UNF)
für Graco/Titan Spritzpistolen
Best.-Nr. 556041



B_02819

Anwendung		Düsen- markierung	Spritz- winkel	Bohrung inch / mm	Spritzbreite mm ¹⁾	Bestell-Nr.	
Naturlacke farblose Lacke Öle	Spritzpistolenfilter „ROT“	407	40°	0.007 / 0.18	160	552407	
		507	50°	0.007 / 0.18	190		
		209	20°	0.009 / 0.23	145	552209	
		309	30°	0.009 / 0.23	160	552309	
		409	40°	0.009 / 0.23	190	552409	
		509	50°	0.009 / 0.23	205	552509	
609	60°	0.009 / 0.23	220	552609			
Kunstharzlacke PVC-Lacke	Spritzpistolenfilter „GELB“	111	10°	0.011 / 0.28	85	552111	
		211	20°	0.011 / 0.28	95	552211	
		311	30°	0.011 / 0.28	125	552311	
		411	40°	0.011 / 0.28	195	552411	
		511	50°	0.011 / 0.28	215	552511	
		611	60°	0.011 / 0.28	265	552611	
Lacke, Vorlacke Zinkchromatgrund Grundlacke Füller	Spritzpistolenfilter „WEISS“	113	10°	0.013 / 0.33	100	552113	
		213	20°	0.013 / 0.33	110	552213	
		313	30°	0.013 / 0.33	135	552313	
		413	40°	0.013 / 0.33	200	552413	
		513	50°	0.013 / 0.33	245	552513	
		613	60°	0.013 / 0.33	275	552613	
813	80°	0.013 / 0.33	305	552813			
Füller Spritzspachtel Rostschutzfarben	Spritzpistolenfilter „GRÜN“	115	10°	0.015 / 0.38	90	552115	
		215	20°	0.015 / 0.38	100	552215	
		315	30°	0.015 / 0.38	160	552315	
		415	40°	0.015 / 0.38	200	552415	
		515	50°	0.015 / 0.38	245	552515	
		615	60°	0.015 / 0.38	265	552615	
715	70°	0.015 / 0.38	290	552715			
815	80°	0.015 / 0.38	325	552815			
Spritzspachtel Rostschutzfarben Mennige Latexfarben	Spritzpistolenfilter „GRÜN“	217	20°	0.017 / 0.43	110	552217	
		317	30°	0.017 / 0.43	150	552317	
		417	40°	0.017 / 0.43	180	552417	
		517	50°	0.017 / 0.43	225	552517	
		617	60°	0.017 / 0.43	280	552617	
		717	70°	0.017 / 0.43	325	552717	
219	20°	0.019 / 0.48	145	552219			
319	30°	0.019 / 0.48	160	552319			
419	40°	0.019 / 0.48	185	552419			
519	50°	0.019 / 0.48	260	552519			
619	60°	0.019 / 0.48	295	552619			
719	70°	0.019 / 0.48	320	552719			
819	80°	0.019 / 0.48	400	552819			
Glimmerfarben Zinkstaubfarben Dispersionen	Spritzpistolenfilter „GRÜN“	221	20°	0.021 / 0.53	145	552221	
		421	40°	0.021 / 0.53	190	552421	
		521	50°	0.021 / 0.53	245	552521	
		621	60°	0.021 / 0.53	290	552621	
		821	80°	0.021 / 0.53	375	552821	
		Rostschutzfarben	Spritzpistolenfilter „GRÜN“	223	20°	0.023 / 0.58	155
423	40°			0.023 / 0.58	180	552423	
523	50°			0.023 / 0.58	245	552523	
623	60°			0.023 / 0.58	275	552623	
723	70°			0.023 / 0.58	325	552723	
823	80°			0.023 / 0.58	345	552823	
Dispersionen Binder-, Leim- und Füllfarben	Spritzpistolenfilter „GRÜN“	225	20°	0.025 / 0.64	130	552225	
		425	40°	0.025 / 0.64	190	552425	
		525	50°	0.025 / 0.64	230	552525	
		625	60°	0.025 / 0.64	250	552625	
		825	80°	0.025 / 0.64	295	552825	
		227	20°	0.027 / 0.69	160	552227	
427	40°	0.027 / 0.69	180	552427			
527	50°	0.027 / 0.69	200	552527			
627	60°	0.027 / 0.69	265	552627			
827	80°	0.027 / 0.69	340	552827			
629	60°	0.029 / 0.75	285	552629			
231	20°	0.031 / 0.79	155	552231			
431	40°	0.031 / 0.79	185	552431			
531	50°	0.031 / 0.79	220	552531			
631	60°	0.031 / 0.79	270	552631			
433	40°	0.033 / 0.83	220	552433			
235	20°	0.035 / 0.90	160	552235			
435	40°	0.035 / 0.90	195	552435			
535	50°	0.035 / 0.90	235	552535			
635	60°	0.035 / 0.90	295	552635			
839	80°	0.039 / 0.99	480	-----			
Grossflächenanstriche	Spritzpistolenfilter „GRÜN“	243	20°	0.043 / 1.10	185	552243	
		543	50°	0.043 / 1.10	340	552543	
		552	50°	0.052 / 1.30	350	552552	

1) Spritzbreite bei etwa 30 cm Abstand zum Spritzobjekt und 100 bar (10 MPa) Druck mit Kunstharzlack 20 DIN-Sekunden.

8 ERSATZTEILE

8.1 WIE WERDEN ERSATZTEILE BESTELLT?

Um eine sichere Ersatzteillieferung gewährleisten zu können, sind folgende Angaben notwendig:

Bestellnummer, Benennung und Stückzahl

Die Stückzahl muss nicht identisch mit den Nummern in den Spalten „Stk.“ der Listen sein. Die Anzahl gibt lediglich Auskunft darüber, wie oft ein Teil in der Baugruppe enthalten ist.

Ferner sind für einen reibungslosen Ablauf folgende Angaben notwendig:

- Rechnungsadresse
- Lieferadresse
- Name der Ansprechperson für Rückfragen
- Lieferart (norm. Post, Eilsendung, Luftfracht, Kurier etc.)

Kennzeichnung in den Ersatzteillisten

Erklärung zur Spalte „K“ (Kennzeichen) in den nachfolgenden Ersatzteillisten.

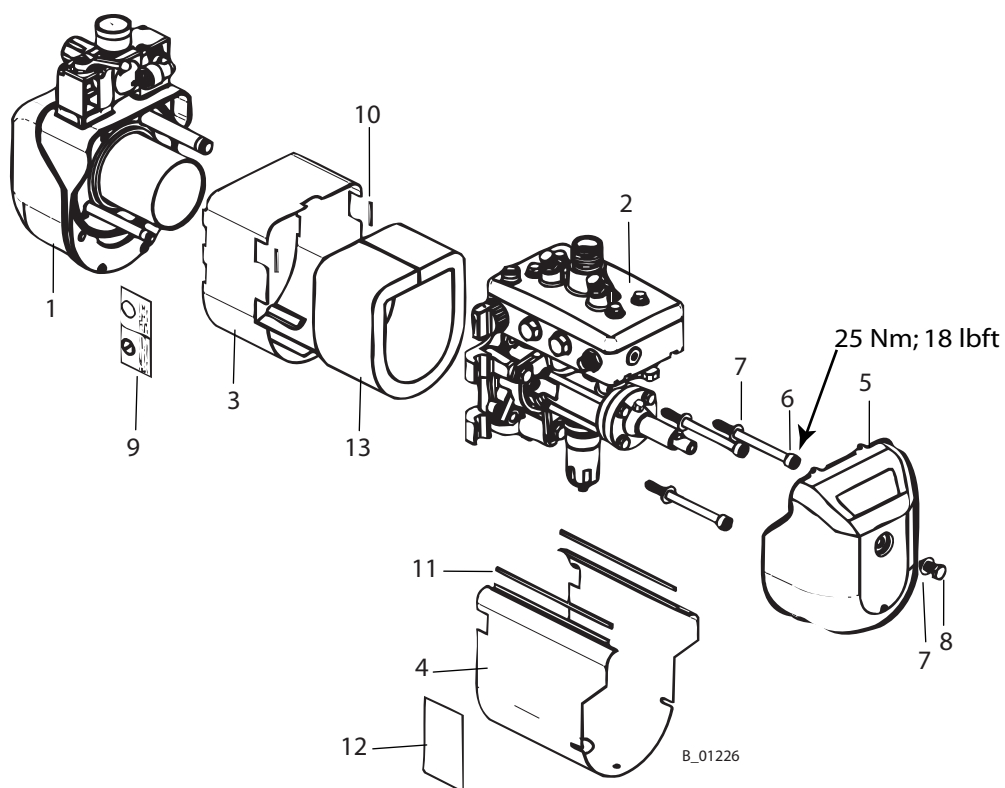
- ◆ = Verschleissteile
Hinweis: Diese Teile fallen nicht unter die Garantiebestimmungen
- = Gehört nicht zur Grundausstattung, ist jedoch als Sonderzubehör erhältlich.

	 WARNUNG Unsachgemäße Wartung/Reparatur! Verletzungsgefahr und Geräteschäden → Reparaturen und Austausch von Teilen nur durch speziell ausgebildetes Personal oder eine WAGNER-Servicestelle durchführen lassen. → Vor allen Arbeiten am Gerät und bei Arbeitsunterbrechungen: - Energie-/Druckluftzufuhr abschalten. - Spritzpistole und Gerät druckentlasten. - Spritzpistole gegen Betätigung sichern. → Bei allen Arbeiten Betriebs- und Serviceanleitung beachten.
---	---

SIHI_0004_D

8.2 ÜBERSICHT DER BAUGRUPPEN

Pos	Stk	Bestell-Nr.	Benennung
1	1	-	Luftmotor 3/53
2	1	-	Pumpe vormontiert
3	1	322436	Verschalung Luftmotor
4	1	322437	Verschalung Druckstufe
5	1	322235	Haube 4 mit Luftauslass
6	3	9907224	Zylinderschraube mit Innensechskant
7	4	9920106	Scheibe
8	1	9900107	Sechskantschraube
9	1	367807	Warnschild
10	4	9999211	Kantenschutz-Profil 30 mm; 1.18 inch
11	2	9999211	Kantenschutz-Profil 164 mm; 6.46 inch
12	1	377887	Warnschild Fluid (nur USA)
13	1	322438	Schalldämmung Zylinder

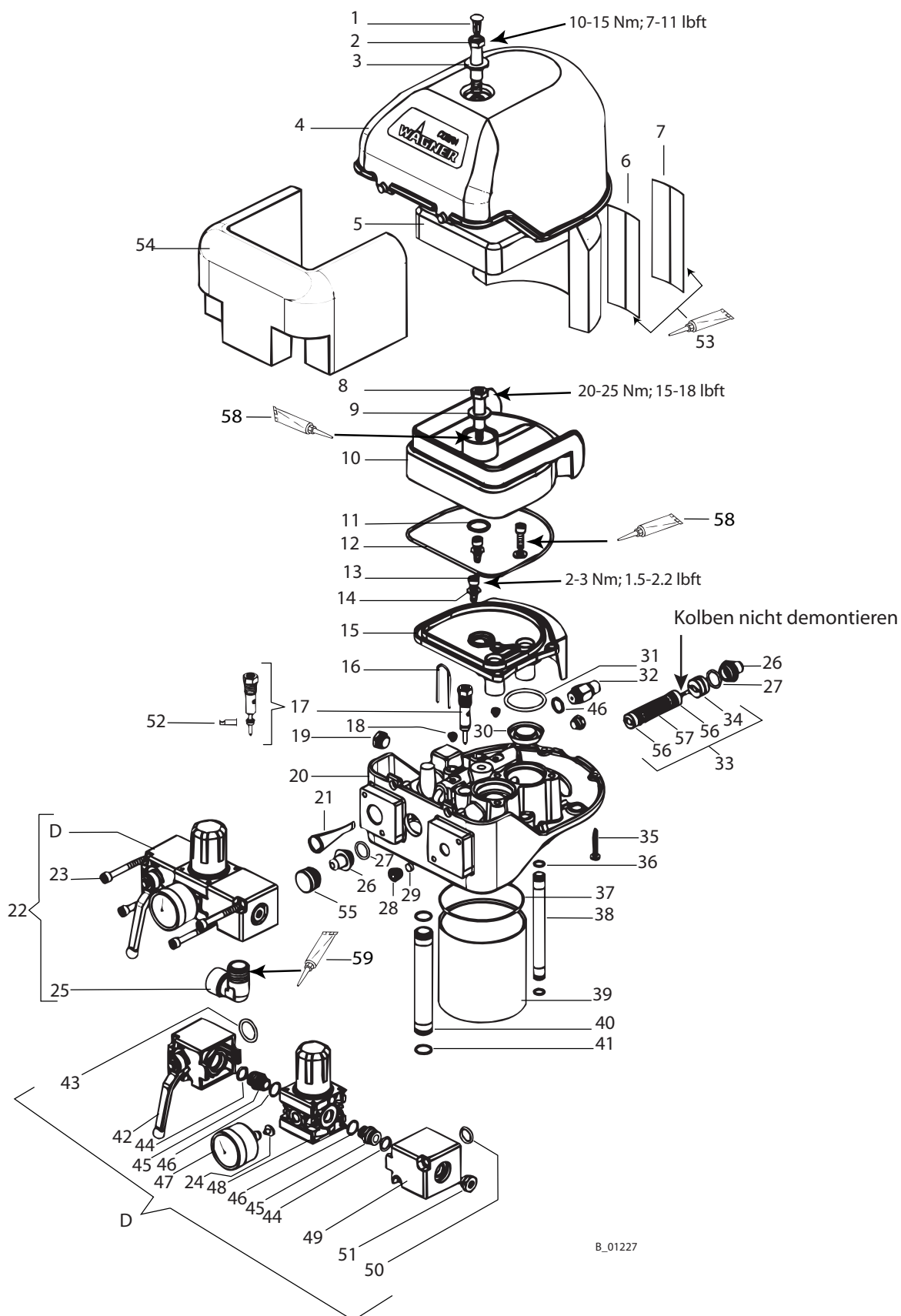


8.3 LUFTMOTOR 3/53

Pos	K	Stk.	Bestell-Nr.	Benennung
1		1	9998718	Treibstift
2		1	367318	Schultererschraube 4
3		1	9925033	Scheibe
4		1	367311	Haube 4
5	◆	1	367319	Schalldämmmatte 4
6		1	9999152	Klettverschluss Flauschteil
7		1	9999151	Klettverschluss Haftteil
8		1	367318	Schultererschraube 4
9		1	9925033	Scheibe
10		1	367310	Schalldämpfer 4
11	◆ ★	1	9974098	O-Ring
12	◆ ★	1	9974097	O-Ring
13		3	9900325	Zylinderschraube
14		3	9920103	Scheibe A6.4
15		1	367309	Anschlussstück 4
16		2	367320	Federstecker
17		1	369290	Pilotventil
18		2	9998674	Gewindestopfen
19		1	9998274	Gewindestopfen
20		1	367315	Steuergehäuse 4
21	◆ ★	1	367313	Filter Druckluft 4/6
22		1	322060	Druckregleinheit 3 kompl.
23		4	9900316	Zylinderschraube
24		1	322429	Drossel Manometer
25		1	9999228	Verschraubung L
26		2	367307	Verschluss-Stopfen 4/6
27	◆ ★	2	9974085	O-Ring
28		1	367324	Filteraufnahme
29	◆ ★	1	367314	Filter Steuerluft
30	◆ ★	1	322910	Set Dichtung Auslass Cobra (bestehend aus 2 Dichtungen)
31	◆ ★	2	9974095	O-Ring
32		1	368285	Sicherheitsventil 0.63 MPa; 6.3 bar; 91 psi
33	◆	1	9943080	Gleitmantelkombination komplett
34	◆	1	368038	Rastenkörper, kompl. ISO 1/2
35		2	9907126	Schraube SFS Plastite 45

◆ = Verschleissstück; ★ = Im Service Set enthalten;

● = Gehört nicht zur Grundausstattung, ist jedoch als Sonderzubehör erhältlich



Pos	K	Stk.	Bestell-Nr.	Benennung
36	◆ ★	1	9974089	O-Ring
37	◆ ★	1	9974115	O-Ring
38		1	322432	Steuerluftrohr
39		1	322430	Zylinderrohr
40		1	322431	Druckluftrohr
41	◆ ★	2	9971448	O-Ring
42	◆	1	367061	Winkelkugelhahn 4
43	◆ ★	1	9974086	O-Ring
44	◆ ★	2	9974105	O-Ring
45		2	367322	Stutzen
46	◆ ★	3	9970149	O-Ring
47	◆	1	9998677	Manometer
48	◆	1	9998676	Druckregler
		1	115943	Verschleissteilesatz zu Pos. 48
49		1	367321	Verteilerstück
50	◆ ★	1	3055026	O-Ring
51		1	9998274	Gewindestopfen
52	◆	1	9974217	Stangendichtung
53		-	9992816	Klebstoff
54	◆	1	322439	Schalldämmung Luftmotor
55		1	9990861	Lamellenstopfen
56	◆	2	368313	Dämpfer ISO1 und ISO2
57	◆	6	9971123	O-Ring
58	◆ ●	1	9992590	Loctite 222 50 ml; 50 cc
59	◆ ●	1	9992831	Loctite 542 50 ml; 50 cc
			322995	Service Set Luftmotor 3"/53

◆ = Verschleissteil; ★ = Im Service Set enthalten;

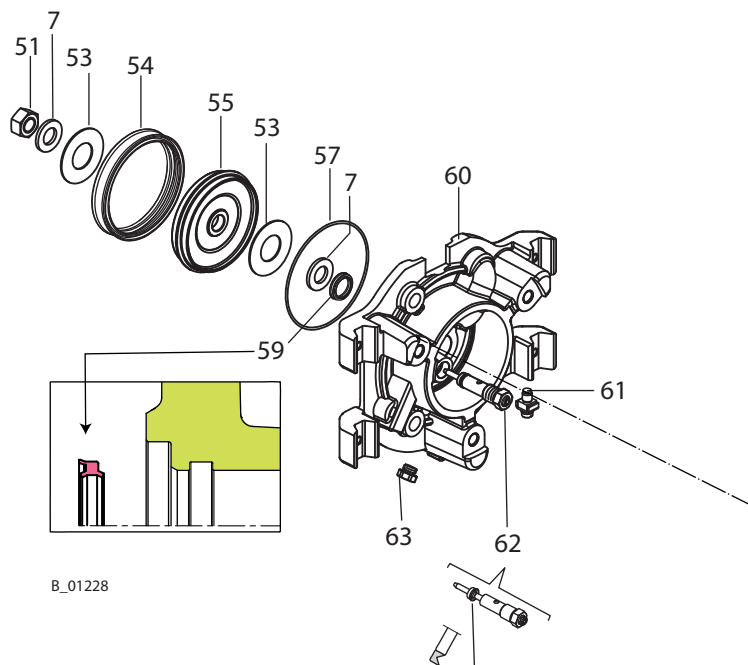
● = Gehört nicht zur Grundausrüstung, ist jedoch als Sonderzubehör erhältlich

8.4 PUMPE

Pos	K	Stk	Bestell-Nr.	Benennung
1		1	322422	Einlass-Hülse
2		4	9900204	Sechskantschraube
3		4	9920102	Scheibe
4		2	341241	Einlassventildrucker kompl.
5		1	322421	Einlassgehäuse
6		8	9907234	Sechskantschraube
7		10	9920107	Scheibe
8	◆	2	9974184	O-Ring
9		2	322411	Ventilverschraubung
10		2	0341336	Spange
11	◆	1	322914	Set Einlassventil kompl. (bestehend aus 2 Ventilen)
13		1	322413	Stutzen
14		1	322410	Farbstufe
15		2	322412	Stopfen
16		2	9904311	Verschlusschraube
17		1	169248	Entlastungsventil kompl.
18	◆	1	322915	Set Auslassventil kompl. (bestehend aus Ersatzteilen für 2 Ventile)
19		1	367913	Doppelstutzen M16x1.5-G3/8"
19		1	367555	Doppelstutzen NPSM1/4"-G3/8"
20	◆	1	322913	Set Membrane kompl. mit Einlage (bestehend aus 2 Membranen)
21		2	9904306	Verschlusschraube
22	◆	2	9970127	Dichtring
23		1	322401	Druckstufe D19/ 53
24		3	9907041	Sechskantschraube
25		1	322402	Kolbenstange D19/ 53
26		2	9941502	Kugel
27	◆	2	9971189	O-Ring
29		1	9962028	Permagleitbuchse
30		1	322403	Flansch Druckstufe
31	◆	2	9974182	Stangendichtung Profil BS
32	◆	2	9974183	Stangendichtsatz
33	◆	2	9974186	O-Ring
34	◆	2	9971446	O-Ring

◆ = Verschleissstück

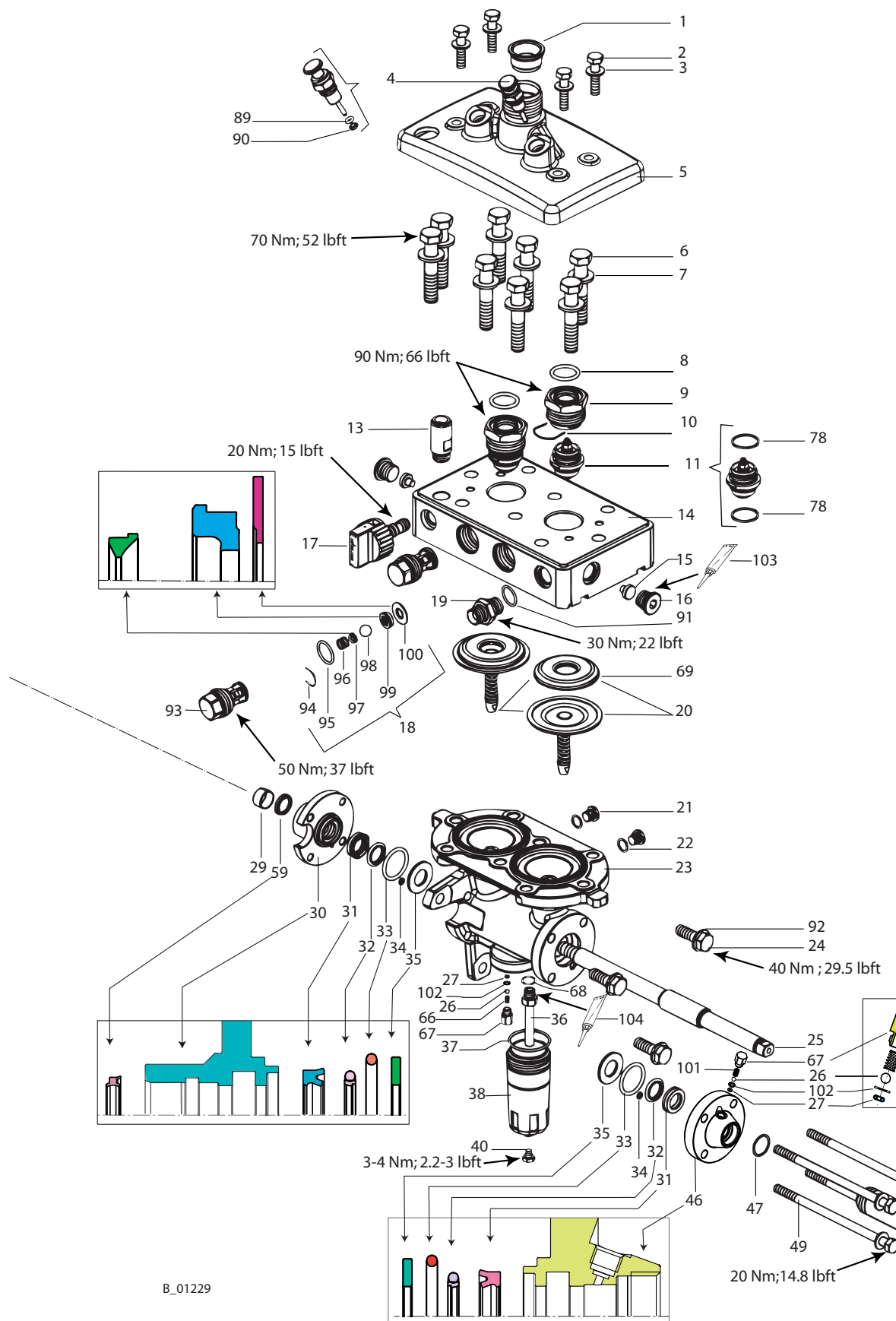
● = Gehört nicht zur Grundausstattung, ist jedoch als Sonderzubehör erhältlich



Pos	K	Stk	Bestell-Nr.	Benennung
35		2	322405	Druckscheibe
36		1	322406	Ölansaugnippel
37	◆	1	115944	O-Ring
38		1	322236	Ölbehälter kompl.
40		1	9999210	Gewindestopfen M7x1
41		1	322435	Kolbenabdeckung
46		1	322404	Deckscheibe Druckstufe
47	◆	1	9974074	O-Ring
49		4	9907233	Sechskantschraube
50		4	9920102	Scheibe
51		1	9910101	Sechskantmutter
53	◆	2	322427	Dämpfungsscheibe
54	◆	1	9974181	Kolbendichtung Profil Z5
55		1	322426	Kolben Luftmotor 3
57	◆	1	9974115	O-Ring
59	◆	2	9974185	Dicht-Abstreifring Profil EM
60		1	322425	Flansch Luftmotor
61		1	367258	Erdung kompl.
62	◆	1	369290	Pilotventil
63		1	9998675	Gewindestopfen

◆ = Verschleissstück

● = Gehört nicht zur Grundausstattung, ist jedoch als Sonderzubehör erhältlich



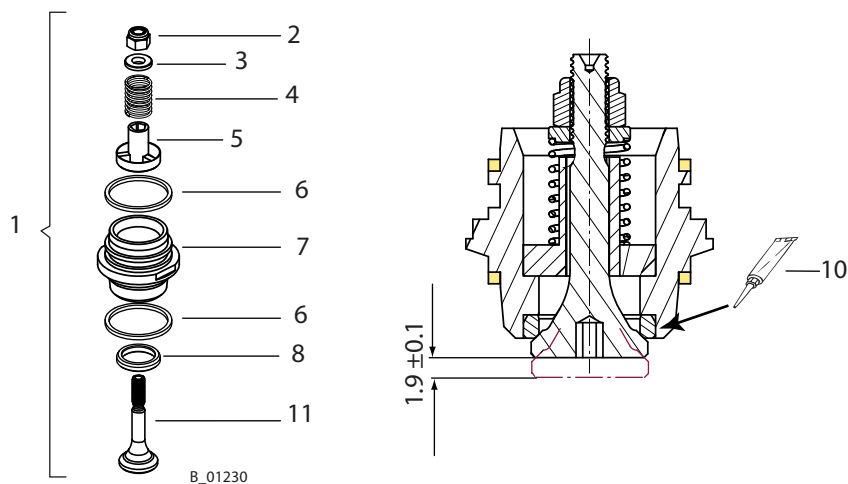
Pos	K	Stk	Bestell-Nr.	Benennung
66		1	9998780	Druckfeder
67		2	322407	Öl-Ventilschraube
68	◆	3	9971162	O-Ring
69		2	322415	Einlage
70	◆	1	9974217	Stangendichtung
78	◆	4	341331	Dichtring
89	◆	2	9971486	O-Ring (lösemittelresistent)
90		2	341316	Abstreifer
91	◆	1	9974112	Dichtring
92		3	9920106	Scheibe
93		2	341325	Ventilführung
94		2	341328	Spange
95	◆	2	9971470	O-Ring
96		2	341326	Druckfeder
97		2	253405	Federstützring
98	◆	2	9941501	Kugel 11 HM
99	◆	2	341327	Auslass-Ventilsitz
100	◆	2	341347	Dichtring
101		1	9994237	Druckfeder
102	◆	2	322408	Druckring Ölventil
103	◆ ●	1	9992590	Loctite 222 50 ml; 50 cc
104	◆ ●	1	9992831	Loctite 542 50 ml; 50 cc

◆ = Verschleissstück

● = Gehört nicht zur Grundausstattung, ist jedoch als Sonderzubehör erhältlich

8.5 ERSATZTEILE EINLASSVENTIL

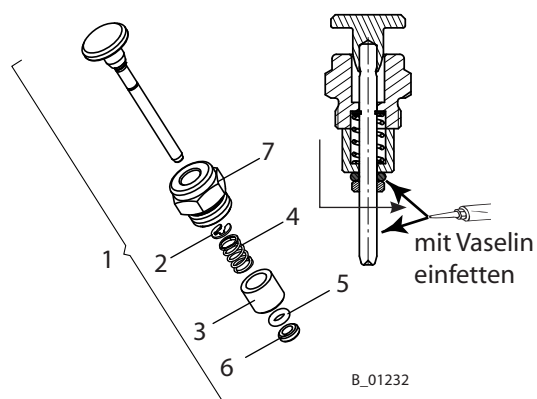
Pos	K	Stk	Nr.	Benennung
1		2	322914	Set Einlassventile kompl.
2		1	9912100	Sechskantmutter mit Klemmteil
3		1	344334	Federführung
4		1	190304	Druckfeder
5		1	158333	Führung
6		2	341331	Dichtring
7		1	344322	Ventilgehäuse
8		1	340346	Ventilsitz
10		1	9992528	Loctite 270, 50 ml; 50 cc
11		1	340342	Ventilkegel

**Hinweis:**

Pos.8 -> Klebefläche:
Vorbehandelt mit Schnell-
reiniger Loctite Typ 7063.

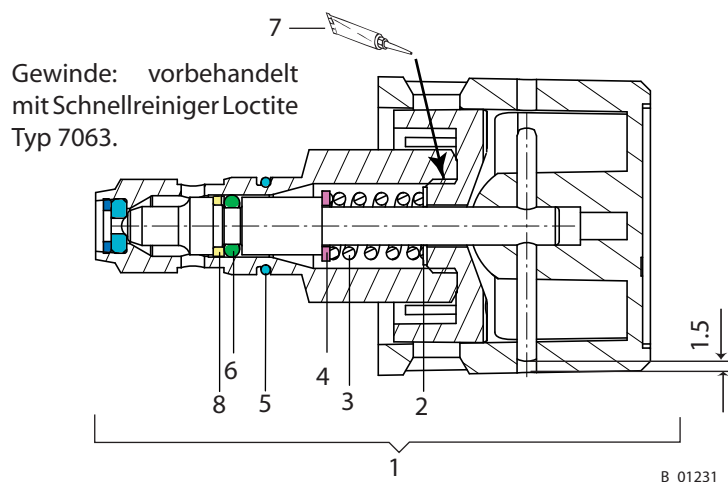
8.6 ERSATZTEILE EINLASSVENTILDRÜCKER

Pos	Stk	Nr.	Benennung
1	1	341241	Einlassventildrucker kompl.
2	1	9922724	Sicherungsscheibe 3.2
3	1	341377	Hülse
4	1	9994275	Druckfeder
5	1	9971486	O-Ring 4 x 2
6	1	341316	Abstreifer
7	1	341375	Verschlussschraube



8.7 ERSATZTEILE ENTLASTUNGSVENTIL

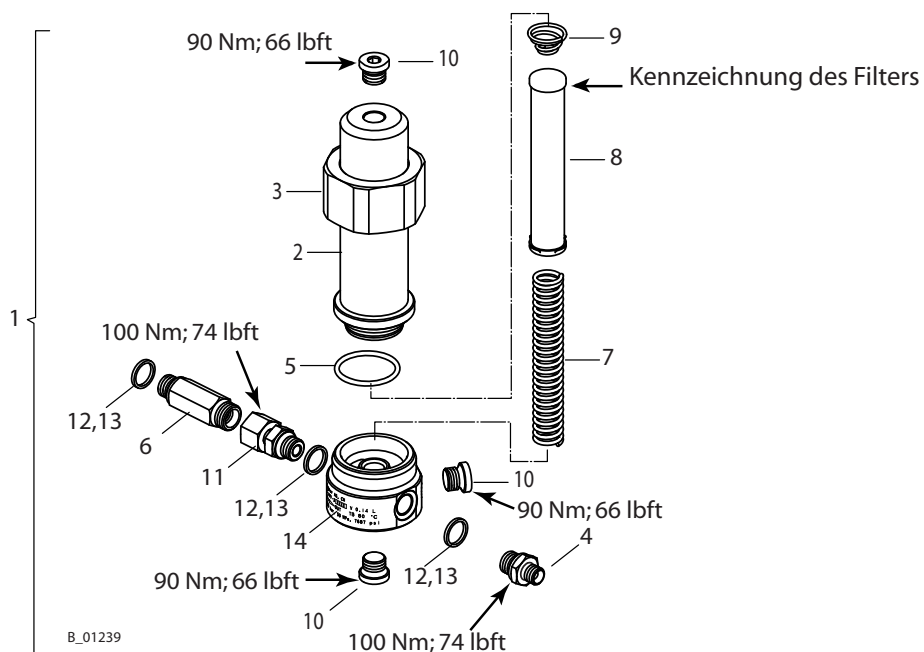
Pos	Stk	Nr.	Benennung
1	1	169248	Entlastungsventil kompl.
2	1	9920602	Passscheibe
3	1	169346	Druckfeder
4	1	9920202	Scheibe
5	1	9971395	O-Ring 10 x 1.25
6	1	9971486	O-Ring 4 x 2
7	1	9992528	Loctite 270, 50 ml; 50 cc
8	1	9971367	Spiralbackring 4.78 x 1.78



8.8 HOCHDRUCKFILTER

Pos	K	Stk	Nr.	Benennung
1		1	322053	HD-Filter 3/8" (ohne Kugelhahn)
2		1	367911	Filtergehäuse
3		1	367912	Überwurfmutter
4		1	367555	Doppelstutzen NPSM1/4"-G3/8"
5	◆	1	367914	O-Ring
6		1	367916	Einschraubstutzen
7		1	9894245	Filterstütze
8	◆	1	-	Filterpatronen *
			295721	* Filterpatrone 200
			3514068	* Filterpatrone 100
			3514069	* Filterpatronen 50
			291564	* Filterpatronen 20
9	◆	1	3514058	Konusfeder
10		3	9907127	Verschlusssschraube
11		1	9998680	Einschraubverschraubung
12	◆	3	9925024	Dichtring Cu
13	◆	3	9974111	Dichtring Al
14		1	367910	Verteilgehäuse

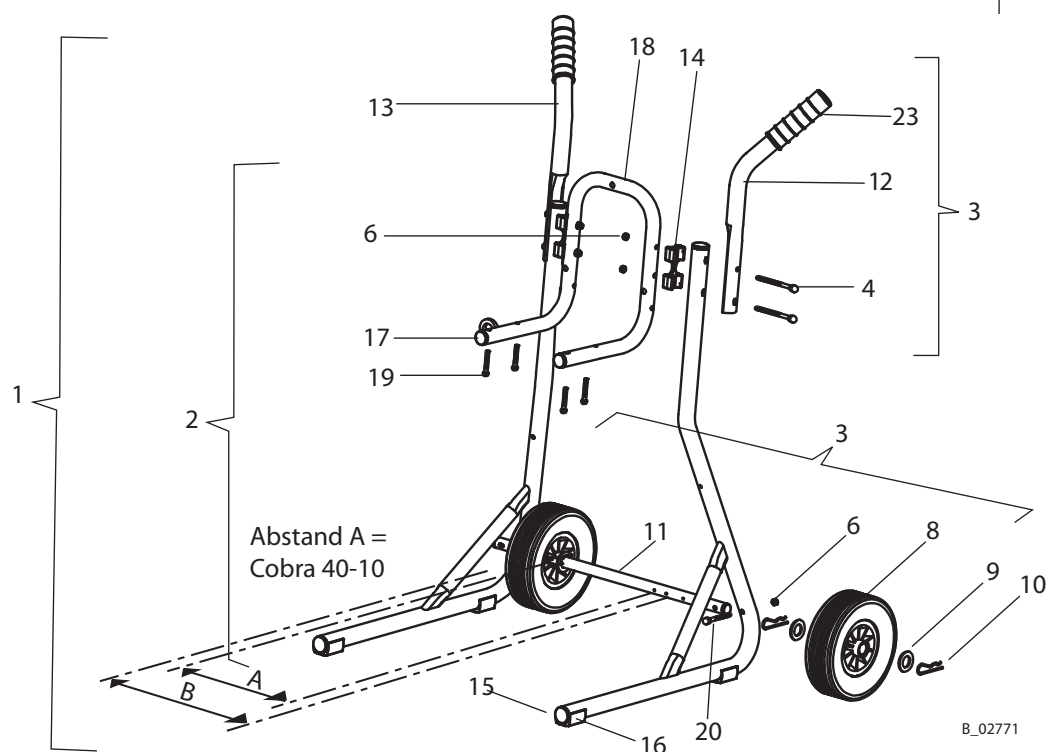
◆ = Verschleissteile



8.9 WAGEN

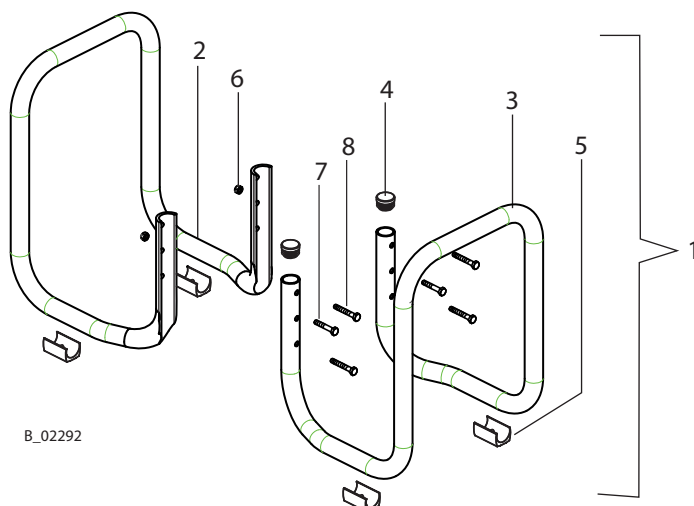
Pos	K	Stk.	Bestell-Nr.	Benennung
1		1	367121	Wagen komplett
2		1	367021	Ständer
3		1	367022	Räderset und Handgriffe
4		4	9907140	Sechskantschraube DIN931 M6x..
6		6	9910204	Sechskantmutter mit Klemmteil M6
8	◆	2	9994957	Rad
9		4	340372	Scheibe
10		4	9995302	Federstecker
11	◆	1	367945	Radachse
12		1	367946	Griff links
13		1	367947	Griff rechts
13	◆	2	367943	Verbindungsteil
15	◆	2	9990812	Rohrfuss mit Lamellen
16	◆	2	9998685	Klemmschalengleiter
17		2	9998687	Stopfen
18		1	367940	Wandhalterung
19		4	9900218	Sechskantschraube DIN931 M6x..
20		2	9907045	Sechskantschraube DIN933 M6x55
23	◆	2	9998747	Handgriff

◆ = Verschleissteile

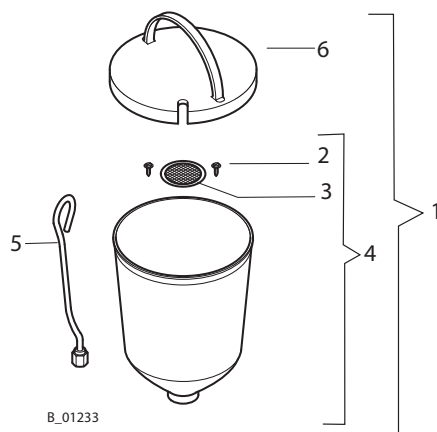


8.10 GESTELL KOMPL.

Pos	K	Stk	Nr.	Benennung
1			322052	Gestell kompl.
2		1	322442	Gestell gepresst
3		1	322443	Gestell-Rohr
4		2	9990861	Stopfen
5		4	9999209	Klemmschalengleiter
6		2	9910204	Sechskantmutter selbstsichernd M6
7		2	9900202	Sechskantschraube M6x40
8		4	9900126	Sechskantschraube M6x45

**8.11 OBERBEHÄLTER KOMPL.**

Pos	K	Stk	Nr.	Benennung
1		1	341267	Oberbehältergarnitur EX; 5 L; 1.3 gal
2		2	9902306	Kombi-Blechschaube
3		1	3756	Filterscheibe, Maschenweite 0.4 mm; 0.016 inch
3a		1	37607	Filterscheibe, Maschenweite 0.8 mm; 0.032 inch
4		1	340265	Oberbehälter EX
5		1	340908	Rücklaufrohr
6		1	340429	Deckel



8.12 ANSAUGSYSTEM

Pos	K	Stk	Nr.	Benennung
1			341263	Ansaugsystem kompl.
2		1	253211	Rücklaufrohr
3		1	341435	Filter Maschenweite 1 mm; 0.039 inch

